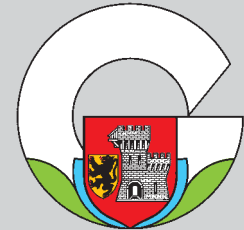




STADT GREVENBROICH

## Seniorenwegweiser



# Ihre Partner in Grevenbroich

- für **Wohnungsvermietung**
- für **Wohnungsverwaltung**
- für **„Betreutes Wohnen“**

## **Bauverein Grevenbroich eG** **REWO Rhein Erft Wohnungsbau GmbH**

Ostwall 27  
41515 Grevenbroich

Tel.: 02181 6509-0  
Fax: 02181 6509-33

E-Mail: [info@bauverein-gv.de](mailto:info@bauverein-gv.de)  
Internet: [www.bauverein-gv.de](http://www.bauverein-gv.de)



***... sicher wohnen ein Leben lang***



## Inhaltsverzeichnis

|                                                     |    |
|-----------------------------------------------------|----|
| Grußwort                                            | 1  |
| Branchenverzeichnis                                 | 3  |
| Impressum                                           | 4  |
| 1. Der Seniorenbeirat in Grevenbroich               | 5  |
| 2. Aktiv im Alter – Spaß und Freude haben           | 6  |
| 3. Beratungen                                       | 18 |
| 4. Wohnen im Alter                                  | 21 |
| 5. Hilfen im Alltag und bei Pflegebedürftigkeit     | 25 |
| 6. Ambulante Pflegedienste (Hilfen zu Hause)        | 28 |
| 7. Vollständige Pflege                              | 32 |
| 8. Gesetzliche Sozialleistungen und Vergünstigungen | 35 |
| 9. Vorsorge und Abschied nehmen                     | 38 |
| 10. Fundbüro – Polizei – Wichtige Telefonnummern    | 42 |
| Notizen                                             | 44 |



*Besseres Hören ist  
Vertrauenssache.  
Kommen Sie zu uns.*

**STAMM  
AKUSTIK**  
Hörgeräteakustik-Meisterbetrieb

**Grevenbroich**  
Kölner Straße 3  
**Tel.: 02181 659597**

**Jüchen**  
Markt 32  
**Tel.: 02165 871303**

## Branchenverzeichnis

Liebe Leser! Hier finden Sie eine wertvolle Übersicht, leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Dienstleistungen, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter **www.alles-deutschland.de**.

|                        |                |
|------------------------|----------------|
| Alltagshilfen          | 25             |
| Alten- und Pflegeheim  | 22, 23, 33, 34 |
| Augenoptik             | 19             |
| Banken                 | 3              |
| Barrierefreies Bad     | 30             |
| Beerdigungsunternehmen | 39, 40         |
| Begräbniswald          | 38             |
| Behindertenbäder       | 30             |
| Bestattungsunternehmen | 39, 40         |
| Betreutes Wohnen       | U2             |
| Busreisen              | 11             |
| Café                   | 7, 13          |

**Ihr kompetenter Partner für treuhänderische Grabmalvorsorge. Wir beraten Sie kostenfrei und unverbindlich.**



Michael Geuer

Lindenstraße 63 ▪ 41515 Grevenbroich  
 Telefon 0 21 81-99 49 ▪ Telefax 0 21 81-6 29 76  
[info@grabmale-geuer.de](mailto:info@grabmale-geuer.de) ▪ [www.grabmale-geuer.de](http://www.grabmale-geuer.de)

**Freuen Sie sich auf den zweiten Frühling! Und den dritten! Und den vierten! ...**



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Tel.: 02181 6909-0

Wir machen den Weg frei.

**Raiffeisenbank Grevenbroich eG**



|                    |        |                                      |        |
|--------------------|--------|--------------------------------------|--------|
| Eiscafé            | 7      | Parfümerie                           | 6      |
| Friseur            | 6      | Physiotherapie                       | 28     |
| Fußpflege          | 8      | Podologie                            | 8      |
| Gas                | 21     | Raumpflege                           | 25     |
| Grabmale           | 3      | Seniorenbäder                        | 30     |
| Häusliche Pflege   | 22, 23 | Seniorenbetreuung                    | 25     |
| Hausnotruf         | 22, 23 | Seniorenheim                         | 34, U3 |
| Heilpraktiker      | 8      | Seniorenreisen                       | 11     |
| Hörgeräte          | 2      | Seniorenwohnungen                    | 21     |
| Hörgeräteakustiker | 2      | Soziotherapie                        | 24     |
| Kontaktlinsen      | 19     | Stadtentwässerung                    | 17     |
| Kosmetik           | 6      | Steinmetze                           | 3      |
| Kreditinstitute    | 3      | Strom                                | 21     |
| Kurzzeitpflege     | U3     | Therapiezentrum                      | 24     |
| Mietwohnungen      | 21     | Wasser                               | 21     |
| Naturbestattungen  | 38     | WGV Wirtschaftsbetriebe Grevenbroich | 17     |
| Oase der Ewigkeit  | 38     | Wohnungsvermietung                   | U2     |
| Osteopathie        | 8      | Wohnungsverwaltung                   | U2     |

*U= Umschlagseite*

## IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Stadt Grevenbroich. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Stadt Grevenbroich entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und

■ PUBLIKATIONEN ■ INTERNET ■ KARTOGRAFIE ■ CITYAPP

Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

### Quellennachweis:

Fotos und Grafiken:  
Archiv Büro der Bürgermeisterin  
Verlag „mediaprint infoverlag gmbh“  
Textinhalt:  
Fachbereich Soziale Sicherung und Integration,  
Stadt Grevenbroich

**mediaprint**  
**infoverlag gmbh**  
Lechstraße 2  
D-86415 Mering  
Tel. +49 (0) 8233 384-0  
Fax +49 (0) 8233 384-103  
info@mediaprint.info  
www.mediaprint.info  
www.alles-deutschland.de



41515057 / 2. Auflage  
2.000 Exemplare / 2011

## I. Der Seniorenbeirat in Grevenbroich

Auf Empfehlung des Sozialausschusses hat der Rat der Stadt am 23. Mai 1996 die Bildung eines Seniorenbeirates beschlossen. Als politisch und konfessionell unabhängige Institution setzt sich seitdem der Seniorenbeirat für die Belange der Seniorinnen und Senioren in unserer Stadt ein.

Die Aufgaben des Seniorenbeirates – der auch Mitglied der Landesseniorenvertretung NRW ist – sind:

- Zusammenarbeit mit kommunalen Einrichtungen (Rat, Ausschüsse, Verwaltung usw.), Verbänden und anderen Institutionen, die mit Angelegenheiten von Senioren befasst sind,
- Durchführung von Sprechstunden und eigenen Veranstaltungen,
- Förderung des Erfahrungsaustausches und der Zusammenarbeit der freien Wohlfahrtsverbände, der Begegnungsstätten, der Seniorenheime, der konfessionellen und sonstigen sozialen Einrichtungen sowie der Selbsthilfegruppen,
- Informationen, Beratungen, Besuche von Senioreneinrichtungen und Senioren,
- Einbringen von Vorschlägen und Anregungen.

Der Seniorenbeirat besteht aus je einer Vertreterin / je einem Vertreter aus folgenden Institutionen:

- Caritashaus St. Barbara
- Seniorenzentrum Lindenhof
- SPD „60 plus“
- Deutsches Rotes Kreuz
- Seniorenunion der CDU
- Altentagesstätte Frimmersdorf
- Kath. Kirchengem. St. Josef
- Verein „Sport für betagte Bürger“

- Seniorengemeinschaft Elsen
- Leselust ab 50
- ZWAR – Zwischen Arbeit und Ruhestand

### Seniorenbeirat der Stadt Grevenbroich

#### Vorsitzende:

Helga Weiss  
Am Steinacker 14  
41517 Grevenbroich  
Telefon: 0 2181 62935

#### Sprechzeiten:

jeden 2. Dienstag im Monat  
10.00 Uhr – 12.00 Uhr  
Altes Rathaus, Am Markt 1  
Erdgeschoss, Besprechungszimmer 1  
Telefon: 0 2181 608472

#### Stellv. Vorsitzende:

Renate Küsgens  
Wiesenstraße 28  
41515 Grevenbroich  
Telefon: 0 2181 45297

#### Stellv. Vorsitzende:

Christel Wienecke  
Buckaustraße 1 b  
41515 Grevenbroich  
Telefon: 0 2181 8931



## 2. Aktiv im Alter – Spaß und Freude haben

Es gibt in unserer Stadt Grevenbroich viele Angebote – auch speziell für Senioren. Sie reichen von der Freizeitgestaltung vielfach auch in Begegnungsstätten bis hin zu vielfältigen Beratungsmöglichkeiten.

### Bildung – Volkshochschule – Stadtbücherei

Mit Gleichgesinnten zu lernen bringt nicht nur neue menschliche Kontakte, sondern auch die Herausforderungen, die zur sinnvollen Beschäftigung anreizen und somit zu mehr Zufriedenheit führen sollen.

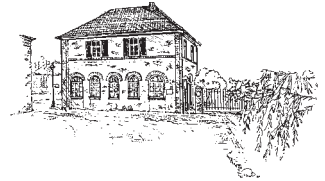
- **Volkshochschule**

Lebenslanges Lernen:

Das Angebot der Volkshochschule in den Bereichen Gesundheitsvorsorge, Sprachen, Datenverarbeitung, Kreativität, Exkursionen und Studienfahrten ist umfangreich und differenziert.

① Informationen / Ansprechpartner/in:

Volkshochschule Grevenbroich  
Waagehaus, Stadtparkinsel  
41515 Grevenbroich



Frau Born-Möbius

Telefon: 0 2181 608 234

E-Mail: [monika.born-moebius@grevenbroich.de](mailto:monika.born-moebius@grevenbroich.de)

Internet: [www.vhs-grevenbroich.de](http://www.vhs-grevenbroich.de)

- **Stadtbücherei**

In der Stadtbücherei gibt es auch Romane im Großdruck, ferner Hörbücher, Sachliteratur, Hobby- und Fachzeitschriften, regionale und internationale Zeitungen, Rad- und Wanderkarten sowie Stadtpläne und zahlreiche Musik-CDs und DVDs mit Filmklassikern.



Vasilike Thomas

Friseurmeisterin

Poststr. 68a  
41516 Grevenbroich

Tel.: 02181/7577656

Mobil: 0160/90209359

E-Mail: [info@vegasart.de](mailto:info@vegasart.de)

Internet: [www.vegasart.de](http://www.vegasart.de)

👑 Individual-Kosmetik

👑 Typstyle & Visagistik

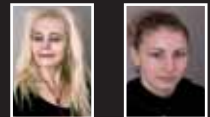
👑 Brautstyling

👑 Businessstyling

👑 Frisuren

👑 Parfümerie

vorher



nachher



Auch ein öffentlicher Zugang ins Internet ist gewährleistet. Bei Bedarf ist man gern behilflich.

Regelmäßig finden Veranstaltungen wie „Leselust ab 50“, Büchermärkte, Autorenlesungen und musikhistorische Vorträge statt. Interessierte Bücherfreunde der „Leselust ab 50“ treffen sich, um Leseerfahrungen und Anregungen auszutauschen.

**i** Informationen / Ansprechpartner/in:

Stadtbücherei  
auf der Stadtparkinsel  
41515 Grevenbroich



Frau Göthling  
Telefon: 0 2181 608 643 / 644  
Telefax: 0 2181 608 636  
E-Mail: [stadtbuecherei@grevenbroich.de](mailto:stadtbuecherei@grevenbroich.de)  
Internet: [www.grevenbroich.de/stadtbuecherei](http://www.grevenbroich.de/stadtbuecherei)

Öffnungszeiten:

|            |                       |
|------------|-----------------------|
| Dienstag   | 10.00 Uhr – 18.00 Uhr |
| Mittwoch   | 12.30 Uhr – 14.30 Uhr |
| Donnerstag | 10.00 Uhr – 19.00 Uhr |
| Samstag    | 10.00 Uhr – 14.00 Uhr |

### Freizeit: ZWAR – Zwischen Arbeit und Ruhestand

Das Kürzel steht für „Zwischen Arbeit und Ruhestand“. ZWAR ist eine Gruppe von Vorruheständlern und Rentnern ab 50 Jahre. Die ZWARGruppe Grevenbroich wurde im Januar 2003 als Teil einer landesweiten Initiative „Selbstbestimmte Lebens- und Freizeitgestaltung“ gegründet.

In NRW gibt es ca. 100 ZWAR-Basisgruppen, gefördert vom Ministerium für Frauen, Jugend, Familie und Gesundheit. Sie sind politisch und konfessionell neutral. Die Gruppe bestimmt, organisiert und verantwortet ihre Ziele und Aktivitäten selbst.



**Wir bieten auf Nachfrage auch  
Brunch & Buffet an!**

**Frühstück**

**Start in die Eissaison!**  
Wir bieten Ihnen auch leckeres Eis an.

**Roki's Cafestübchen**  
Venloer Str. 49  
41569 Rommerskirchen  
Tel. 02183 - 418757

**Für Festlichkeiten,**  
z.B.: Geburtstag oder Beerdigung, bieten wir Ihnen  
gerne unsere Räumlichkeiten zur Verfügung!



ZWAR hat folgende Interessengruppen:

- Wandern
- Radfahren
- Kegeln
- Boule
- Kartenspielen
- Fahrten und Besichtigungen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Internetseiten erstellen
- Computer kennenlernen
- Möglichkeiten für Alternatives Wohnen im Alter erkunden
- Basisgruppen-Treffen (14tägig)
- Seminare
- Zielfindungsseminare
- Teilnahme an ZWARLandesdelegiertenkonferenzen
- Qualifizierungsmaßnahmen der ZWAR Zentralstelle NRW

Es ist alles zwanglos, jeder kann mitmachen, wo er will.

Kontakt zur Gruppe:

Herr Kees

St. Bernhard-Straße 38, 41516 Grevenbroich

Telefon: 0 2182 884165

E-Mail: [ZWAR.Grevenbroich@gmx.de](mailto:ZWAR.Grevenbroich@gmx.de)

Internet: [www.zwargrevenbroich.gmxhome.de](http://www.zwargrevenbroich.gmxhome.de)

Treffpunkt der ZWAR-Gruppe:

Südschule

Hülser Weg

41516 Grevenbroich (Wevelinghoven)

Dienstag 18.00 Uhr

## Kultur

### • Theater und Kabarett

Die Reihe „Bühnenabende“ in der Aula des ErasmusGymnasiums hat eine lange Tradition. Komödien, Klassiker und Musiktheater werden jeweils donnerstags um 20 Uhr aufgeführt. Die Erfolgsreihe „Kultur extra“ bietet zudem seit vielen Jahren Kabarett und Comedy mit bekannten TVGrößen im Pascal-Gymnasium. Eine jährliche Theaterfahrt in ein Schauspielhaus der Nachbarstädte rundet das Programm ab.

📍 Informationen und Abos / Ansprechpartner/in:

- Abonnements, Einzelkarten und Informationen  
Herr Zobel

Telefon: 0 2181 608 654

Telefax: 0 2181 608 8654

Email: [manuel.zobel@grevenbroich.de](mailto:manuel.zobel@grevenbroich.de)

Internet: [www.grevenbroich.de](http://www.grevenbroich.de)

## Fachpraxis für Podologie

Im Center am Park  
Venloer Str. 2  
41569 Rommerskirchen

Tel.: 02183 - 41 77 80

Mobil: 0160 - 94 68 48 06



**Ute Bollrath**

staatl. gepr. Podologin  
- Kassenzulassung -

**med. Fußpflege**  
**med. Fußpflege**

## Praxis für Craniosakrale Osteopathie

Damit Ihnen Bewegung wieder Spaß macht

**Gerlinde Lüthje**

Heilpraktikerin

Tel.: 02181 / 228 02 86

[www.gerlinde-luethje.de](http://www.gerlinde-luethje.de)



- Busfahrten zum Stadttheater Mönchengladbach-Rheydt  
Frau Wowra  
Telefon: 0 2181 608 658  
Telefax: 0 2181 608 8658  
E-Mail: [elke.wowra@grevenbroich.de](mailto:elke.wowra@grevenbroich.de)  
Internet: [www.grevenbroich.de](http://www.grevenbroich.de)

## • Konzerte

Der Fachbereich Kultur bietet im Stefansaal des Zisterzienser-Klosters Schloss Langwaden eine attraktive Reihe von klassischen Konzerten an. Die Aufführungen finden sonntags um 16.30 Uhr statt.

 Informationen und Abos / Ansprechpartner/in:

- Konzerttermine und Informationen zum Konzert-Abo  
Frau Esser  
Telefon: 0 2181 608 657  
Telefax: 0 2181 608 8677  
E-Mail: [carmen.esser@grevenbroich.de](mailto:carmen.esser@grevenbroich.de)  
Internet: [www.grevenbroich.de](http://www.grevenbroich.de)

## • Museum und Ausstellungen

Das Museum Villa Erckens bietet eine Fülle von Wech-selausstellungen zu verschiedenen regionalhistorischen Themen. In der ehemaligen Industriellenvilla finden stim-mungsvolle Liederabende, Folk-Konzerte, ausstellungsbe-gleitende Vorträge, Workshops und Empfänge statt.

 Informationen / Ansprechpartner/in:

Herr Wolff  
Telefon: 02181 608 641  
Telefax: 0 2181 608 8641  
E-Mail: [thomas.wolff@grevenbroich.de](mailto:thomas.wolff@grevenbroich.de)

oder [kontakt@museum-villa-erckens.de](mailto:kontakt@museum-villa-erckens.de)  
Internet: [www.grevenbroich.de](http://www.grevenbroich.de)

Weitere Kunstaussstellungen finden regelmäßig statt:

- Versandhalle auf der Stadtparkinsel
- Haus Hartmann am Alten Schloss
- Ehemalige Synagoge in Hülchrath

## • Stadtarchiv

Das Stadtarchiv bewahrt das Gestern für das Morgen. Es besitzt nicht nur für Interessierte der Heimatgeschichte interessante Quellen, sondern ist eine für jedermann zu-gängliche Fundgrube.

Die Archivbibliothek ist eine Präsenzbibliothek mit ca. 3.000 Bänden zur allgemeinen Geschichte, rheinischen und lokalen Geschichte, Volkskunde, mit Werken der his-torischen Hilfswissenschaften und Nachschlageexemp-lare.

 Informationen / Ansprechpartner/in:

Herr Brandt  
Stadtarchiv  
auf der Stadtparkinsel  
Telefon: 0 2181 608 640  
Telefax: 0 2181 608 8640  
E-Mail: [wolfgang.brandt@grevenbroich.de](mailto:wolfgang.brandt@grevenbroich.de)  
Internet: [www.grevenbroich.de](http://www.grevenbroich.de)

Eine telefonische Terminabsprache ist erwünscht.

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr  
und 13.00 Uhr – 16.00 Uhr

Freitag geschlossen

## Weitere Informationen

Fachbereich Bildung / Freizeit / Kultur  
der Stadt Grevenbroich  
Museum Villa Erckens  
Am Stadtpark 1  
41515 Grevenbroich

Herr Pelzer-Florack

Telefon 0 2181 659696

und 0 2181 608 653

Telefax 0 2181 608 8653

E-Mail [stefan.pelzer-florack@grevenbroich.de](mailto:stefan.pelzer-florack@grevenbroich.de)  
[kontakt@museum-villa-erckens.de](mailto:kontakt@museum-villa-erckens.de)

Internet [www.museum-villa-erckens.de](http://www.museum-villa-erckens.de)



Öffnungszeiten:

Mittwoch, Donnerstag, Samstag und Sonntag  
10.00 Uhr – 17.00 Uhr

## Seniorenkulturprogramm des Rhein-Kreises Neuss

Der Rhein-Kreis Neuss bietet ein Seniorenkulturprogramm mit Theateraufführungen und Musikveranstaltungen.

Anmeldungen sind über die Altenpflegeheime sowie die Altentagesstätten und Altenstuben möglich – Anmeldungen nur telefonisch.

**i** Veranstaltungskalender und weitere Auskünfte:

Rhein-Kreis Neuss – Sozialamt  
Lindenstraße 4 – 6, 41515 Grevenbroich

Frau Schiffer

Telefon: 0 2181 601 5010

E-Mail: [sozialamt@rhein-kreis-neuss.de](mailto:sozialamt@rhein-kreis-neuss.de)

Internet: [www.rhein-kreis-neuss.de](http://www.rhein-kreis-neuss.de)

## Reisen

Urlaub – die weite Welt lockt: Ältere Menschen fahren häufiger in den Urlaub, mit dem eigenen Auto, mit dem Bus oder der Bahn. Auch Flugreisen nutzen Senioren.

### • Öffentlicher Nahverkehr – BärenTicket ab 60

Das BärenTicket ist zum Preis von 64,90 Euro (Stand: Januar 2011) pro Monat zu kaufen.

**i** Weitere Informationen zu den Angeboten und alle Fahrkarten:

- VRR Verkehrsverbund Rhein-Ruhr
- KundenCenter BVR Busverkehr Rheinland GmbH, Kaarst  
Frau Marx  
Telefon: 0 2131 5129617  
Hotline: 0 180 5504030

Im Kundencenter erhalten Sie auch Auskünfte zu Verlorengegangenen. Der Busverkehr in Grevenbroich zeichnet sich durch gute Lagen der Haltestellen in den Einzugsbereichen, leicht merkbare Abfahrtzeiten und optimale Umsteigebeziehungen zu Bahn und Regionallinien aus.

**i** Internet: [www.grevenbroich.de](http://www.grevenbroich.de)

### • Die Bahn

Fahrkarten für eine Bahnfahrt sind in Grevenbroich im Bahnhofsgebäude am Bahnhofsvorplatz und bei den Reisebüros in der Stadt zu erhalten. Sofern Sie die Möglichkeit haben, können Sie Tickets auch online buchen.

**i** Internet: [www.bahn.de](http://www.bahn.de)

Es lohnt sich, beim Kauf einer Fahrkarte ganz gezielt nachzufragen, ob es für die vorgesehene Bahnfahrt spezielle Senioren-Preise gibt.

In den Branchenbüchern und den Gelben Seiten sind die Anschriften der örtlichen Reisebüros zu finden.

- **Altenerholung, Seniorenreisen, Bildungsreisen**

Es gibt Reiseunternehmen, die Reisen für ältere Menschen oder Menschen mit gesundheitlichen Problemen anbieten.

Die Wohlfahrtsverbände und Kirchengemeinden bieten Freizeiten, die besonders den Gesundheitszustand der alten Menschen berücksichtigen und gleichzeitig dem Wunsch nach Geselligkeit entsprechen.

**i** Informationen erhalten sie bei den Wohlfahrtsverbänden:

Caritasverband Rhein-Kreis Neuss e. V.  
Bergheimer Straße 13

41515 Grevenbroich  
Telefon: 0 2181 819936  
E-Mail: [beate.mueller@caritas-neuss.de](mailto:beate.mueller@caritas-neuss.de)

Deutsches Rotes Kreuz  
Kreisverband Grevenbroich e. V.  
Am Flutgraben 63  
41515 Grevenbroich  
Telefon: 0 2181 6500 15  
E-Mail: [info@drk-grevenbroich.de](mailto:info@drk-grevenbroich.de)

In den Branchenbüchern und den Gelben Seiten sind die Anschriften der örtlichen Reisebüros und Reisebusunternehmen sowie der Kirchengemeinden zu finden.

„Urlaub ohne Koffer“ ist eine Angebot der Ev. Kirche.

**i** Informationen: 0 2181 61253

Der Fachbereich Sport der Stadt Grevenbroich und der Verein „Sport für betagte Bürger“ – siehe entsprechende Hinweise in dieser Broschüre – geben ebenfalls Auskünfte.



# **Gilbach** REISEN

## **Seniorenreisen**

Gesellschaftsfahrten | Gruppenfahrten  
Sonderfahrten aller Art

***Fordern Sie unseren Prospekt an!***

Omnibusbetrieb Norbert Küttelwesch  
Mühlenweg 1 • 41569 Rommerskirchen-Anstel  
Telefon: 02183 7950 • Telefax 02183 81872 • E-Mail: [gilbach-reisen@t-online.de](mailto:gilbach-reisen@t-online.de)  
[www.gilbach-reisen.de](http://www.gilbach-reisen.de)

## • Radfahren

Geführte Touren bieten der Verein Sport für betagte Bürger und der Allgemeine Deutsche Fahrradclub (ADFC). Die Ortsgruppe Grevenbroich im ADFC bietet dienstags Feierabendtouren an, außerdem Tages- und Mehrtagestouren. Die Fahrgeschwindigkeit liegt zwischen 15 und 20 km/h, die Strecken bei Feierabendtouren betragen zwischen 20 und 30 km, bei Tagestouren 60 bis 80 km. Besichtigungen und Möglichkeit zur Einkehr sind meist Bestandteil dieser Ausflüge.

### Informationen / Ansprechpartner/in:

Herr Fiegl

Telefon: 0 2182 18814

E-Mail: [heiko.fiegl@adfc-grevenbroich.de](mailto:heiko.fiegl@adfc-grevenbroich.de)

Internet: [www.adfc-grevenbroich.de](http://www.adfc-grevenbroich.de)

Das Tourenprogramm liegt im Bürgerbüro und in der Radstation am Bahnhof aus, es kann auch telefonisch angefordert werden.

## • Radstation

des Caritasverbandes Rhein-Neuss e. V.  
am Bahnhof Grevenbroich

Ihr Fahrrad steht geschützt vor Witterung und sicher vor Beschädigung und Diebstahl in der Radstation. Kleine Reparaturen am Fahrrad werden fachgerecht und preiswert ausgeführt. Sie können ein Fahrrad mieten. Eine Auslieferung ist innerhalb von Grevenbroich gegen eine Gebühr möglich.

### Informationen:

Bahnhofvorplatz 23  
41515 Grevenbroich

Telefon: 0 2181 1626 85

Telefax: 0 2181 1626 95

### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 04.45 Uhr – 22.15 Uhr

Samstag und Sonntag 10.00 Uhr – 19.00 Uhr

### Bewachung:

Tages-Ticket: 0,70 Euro

Monats-Ticket: 7,00 Euro

Jahres-Ticket: 70,00 Euro

### Vermietung:

½ Tag (bis 6 Stunden) 3,50 Euro

1 Tag 6,00 Euro

1 Woche 25,00 Euro

länger nach Vereinbarung

Gebühr-Anlieferung: 6,00 Euro

Gebühr: Kaution pro Rad 50,00 Euro

Auch Hausmeisterdienste und kleinere Transportaufgaben können von den Mitarbeitern der Radstation übernommen werden.

*(Alle Angaben: Stand Januar 2011)*

## Sehenswertes in Grevenbroich

Grevenbroich – Bundeshauptstadt der Energie – ist eine bedeutende Industriestadt im westdeutschen Ballungsgebiet Köln, Düsseldorf, Mönchengladbach und Aachen. Der Verkehrsverein Grevenbroich e. V. bietet eine Stadtrundfahrt von etwa drei Stunden Dauer im angemieteten Bus an. Darin eingeschlossen ist die Besichtigung des größten Braunkohlentagebaus Europas mit riesigen Braunkohlebaggern und Absetzern vom Aussichtspunkt Garzweiler in Jüchen und die Besichtigung des geplanten Abbaugebietes Garzweiler II mit Dörfern, die sich in der Umsiedlung

befinden. Weiter: Zisterzienserklster Schloss Langwaden; Spaziergang (ca. 1 km) zum Ort Hülchrath mit seiner bedeutenden Schlossanlage und Besichtigung des denkmalgeschützten Ortes und des Schlosses (ca. 1,5 Stunden).

### • Stadt Hülchrath in der Stadt Grevenbroich

Die kleine kurkölnische Zollfeste Hülchrath ist der älteste Stadtteil im heutigen Stadtgebiet von Grevenbroich. Der gesamte Stadtkern der ehemaligen kurkölnischen Zollfeste Hülchrath steht heute unter Bereichs-Denkmalschutz. Mit seiner über 1000-jährigen Geschichte und einem unvergleichlichen Ambiente ist das Schloss Hülchrath die richtige Adresse für einen Kurzausflug. Der Biergarten und die Alte Burgschänke sind sehr beliebt, der Schlossladen „genussvoll“ hat ein variantenreiches Angebot, die öffentlichen Veranstaltungen sind Publikumsmagneten.

Öffnungszeiten des Biergartens (1. Mai bis 1. Oktober):

in der Woche ab 17.00 Uhr

Sonntag ab 10.00 Uhr

Öffnungszeiten der Alten Burgschenke (im Winter):

Sonntag 10.00 Uhr – 14.00 Uhr

Internet: [www.schlosshuelchrath.com](http://www.schlosshuelchrath.com)

### • Kloster Langwaden

Das historische Kloster Langwaden verbindet das Spirituelle mit dem Ambiente des geselligen Wohlbefindens. Die Klosterschenke bietet gemütliche Sitzecken, traditionelle Klosterküche mit Klosterbieren und -weinen. Der Kloster-gastgarten verwöhnt im Sommer mit einem auserwählten, rustikalen und frischen Speisenangebot.

Einkehrzeit im Winterhalbjahr:

Montag – Samstag 18.00 Uhr – 23.00 Uhr

Sonn- und Feiertage 11.30 Uhr – 23.00 Uhr

Einkehrzeit im Sommerhalbjahr:

Montag – Samstag 16.00 Uhr – 23.00 Uhr

Sonn- und Feiertage 11.30 Uhr – 23.00 Uhr

Internet: [www.kloster-langwaden.de](http://www.kloster-langwaden.de)  
[www.zisterzienserlangwaden.de](http://www.zisterzienserlangwaden.de)

### • Landesgartenschau Gelände

Die natürlich gewachsene Grünstruktur innerhalb der Stadtgrenzen von Grevenbroich entlang der Erft bildeten das Kernstück des Geländes der Landesgartenschau 1995. Heute präsentiert sich der Stadtkern von Grevenbroich in unmittelbarer Erreichbarkeit zur Erft mit den südlichen und nördlichen Grünbereichen und lädt zu Spaziergängen ein. Aus der Stadtmitte heraus kann man in Richtung Süden vorbei am Schloßpark (mit dem Ian-Hamilton-Finley-Skulpturenpark) und Altem Schloß in den Bend gelangen. Auf dem Weg dahin passiert man die ‚Spielspinne‘. Auf dem weiteren Weg in Richtung zur Gustorfer Wassermühle befindet sich auch das zu jeder Jahreszeit zugängliche Wild-



Selbstgebackener Kuchen

Sonntags Frühstücksbuffet

Sonnterrasse Mai bis Oktober

Gesellschaften bis 25 Personen

Täglich von 10.00 – 12.30 Uhr  
und 14.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag u. Freitag Ruhetag

A. Schäben und H. Vogt

Am Zolltor 13 · 41516 Grevenbroich-Hülchrath · Tel. 02182 6228

freigehege. In Richtung Norden spaziert man durch den Stadtpark bis zur Apfelwiese. Im Stadtpark befindet sich das Museum Villa Erckens und über Brücken gelangt man – auf der anderen Erftseite – auf die Stadtparkinsel mit den denkmalgeschützten Gebäuden der früheren Spinnerei und Weberei Erckens und in das Braunkohlenwäldchen.

In der Grevenbroicher Innenstadt, ebenso in den Stadtteilen findet man eine große Zahl von Kunstwerken.



*Das Schloß Hülchrath und das Kloster Langwaden gehören zu den imposantesten und schönsten Ausflugszielen im Stadtgebiet.*



*Die zur Landesgartenschau 1995 geschaffene Stahlskulptur von Georg Ettl auf der Mäanderinsel symbolisiert das Schaufelrad eines Braunkohlenbaggers. Anstelle der Schaufeln fressen sich Köpfe in den Boden. Das Kunstwerk macht so das Spannungsverhältnis zwischen Natur und Industrie bewusst. Es weist dem Menschen die Verantwortung für den Eingriff in die Natur und deren Wiederherstellung zu und spiegelt den damaligen Leitgedanken ‚Die Erde heilen‘ wider.*

**i** Informationen über verschiedene Führungen:  
Telefon: 0 2181 608 0

### • **Fahrsicherheitszentrum**

Das Fahrsicherheitszentrum Grevenbroich gehört zu den vorbildlichsten Anlagen seiner Art und erfüllt technisch die anspruchsvollsten Anforderungen für ein grundlegendes Sicherheitstraining. Die im Gebäude befindliche Gastronomie mit Außenterrasse lädt zum Verweilen ein.

**i** Informationen:

ADAC Fahrsicherheitszentrum  
Elfgener Dorfstraße 1  
41515 Grevenbroich  
Telefon: 0 2181 7570 222  
Telefax: 0 2181 7570 111  
E-Mail: [info@fsz-grevenbroich.de](mailto:info@fsz-grevenbroich.de)  
Internet: [www.fsz-grevenbroich.de](http://www.fsz-grevenbroich.de)

### **Soziales Engagement**

Wer gern ehrenamtlich tätig sein möchte, aber noch nicht weiß, welche Art von Tätigkeit infrage kommen könnte, kann sich an die nachstehende Kontaktadresse wenden.

**i** Informationen / Ansprechpartner/in:

AGE-Freiwilligenzentrale und Caritas-Computer-Treff  
Träger: Caritasverband Rhein-Kreis Neuss e. V.  
Bergheimer Straße 13, 41515 Grevenbroich  
Herr Weidemann  
Telefon: 0 2181 8199 207  
Telefax: 0 2181 8199 211  
E-Mail: [juergen.weidemann@caritas-neuss.de](mailto:juergen.weidemann@caritas-neuss.de)  
Internet: [www.age-grevenbroich.de](http://www.age-grevenbroich.de)

Öffnungszeiten (nach Anmeldung):

Montag und Donnerstag 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Mittwoch 15.00 Uhr – 18.00 Uhr

Freitag 10.00 Uhr – 13.00 Uhr

## Sport und Bewegung

Regelmäßige Bewegung ist gesund. Dabei muss es sich keineswegs um Leistungssport handeln. Vorteilhaft für ältere Menschen sind Schwimmen, Walking oder Wandern, Radfahren, Gymnastik und Skilanglauf, also vor allem Ausdauersportarten mit einer moderaten Belastung. Im Verein „Sport für betagte Bürger e. V.“ kann an einer Vielzahl von Aktivitäten gegen eine Jahresgebühr von 48,00 Euro (Stand Januar 2011, ausgenommen Wassergymnastik) teilgenommen werden.

 Informationen / Ansprechpartner/in:

Herr Bartholomäi, Telefon: 0 2181 63136

Weitere Möglichkeiten für Sport und Bewegung finden Sie unter folgenden Adressen:

### • Schwimmbäder

#### Stadtmitte

Schlossbad – Frei- und Hallenbad  
Schloßstraße 9, 41515 Grevenbroich  
Telefon: 0 2181 659568  
Internet: [www.schlossbad.de](http://www.schlossbad.de)

#### Neukirchen

Hallenbad – TV Jahn Kapellen  
Viehstraße 50, 41516 Grevenbroich  
Telefon: 0 2182 9244  
Internet: [www.tvj.de](http://www.tvj.de)

### • Sporthallen

#### Gustorf

Dreifachsporthalle  
Torfstecher Weg 10, 41517 Grevenbroich

#### Südstadt

Dreifachsporthalle  
Geschwister-Scholl-Straße 4  
41515 Grevenbroich

#### Stadtmitte

Dreifachsporthalle, Berufsbildungszentrum BBZ  
Bergheimer Straße 57 (Eingang: Am Sodbach)  
41515 Grevenbroich

#### Stadtmitte

Dreifachsporthalle, Pascal-Gymnasium  
Schwarzer Weg 3  
41515 Grevenbroich

### • Sportplätze

#### Frimmersdorf

An der Erfthalle 4, 41517 Grevenbroich

#### Hemmerden

Buscher Straße 10, 41516 Grevenbroich

#### Gustorf

Torfstecherweg 10, 41517 Grevenbroich

#### Kapellen

Weimarstraße 16 b, 41516 Grevenbroich

#### Neu-Elfggen

Am Sodbach 31, 41515 Grevenbroich

**Neukirchen**

Viehstraße 50, 41516 Grevenbroich

**Neurath**

Glück-Auf-Straße 5, 41517 Grevenbroich

**Orken-Noithausen**

Zum Türling 1 – 3, 41515 Grevenbroich

**Stadtmitte**

Schlossstadion

Schlossstraße 11, 41515 Grevenbroich

**Südstadt**

Hauptstraße 130, 41515 Grevenbroich

**Wevelinghoven**

Hemmerdener Weg 37

41515 Grevenbroich

**• Seniorenanz**

Seniorentanz gibt allen älteren Menschen die Möglichkeit, den eigenen körperlichen Fähigkeiten entsprechend, sich rhythmisch nach Musik zu bewegen. Grevenbroicher Sportvereine haben hierzu verschiedene Angebote.

**i** Informationen / Ansprechpartner/in:

Fachdienst Sport der Stadt Grevenbroich

Telefon: 0 2181 608 561

Telefax: 0 2181 608 8248

E-Mail: [friedbert.hamacher@grevenbroich.de](mailto:friedbert.hamacher@grevenbroich.de)

Internet: [www.grevenbroich.de](http://www.grevenbroich.de)

**Treffpunkte / Begegnungsstätten**

Von den Kirchengemeinden werden unterschiedliche Veranstaltungen und Aktivitäten angeboten. Die Gruppen bieten Kontakt zu Gleichgesinnten. Oft finden sich dort neben Gemütlichkeit auch Partner für Spiel und Unterhaltung.

Nähere Informationen erhalten Sie

- in den Pfarrämtern bzw. Gemeindeämtern sowie bei der Landeskirchlichen Vereinigung
- bei den Wohlfahrtsverbänden
- bei der Hotline der Seniorenberatung (siehe entsprechende Seiten dieser Broschüre)

Die ältere Generation kann auch die Tagesstätte „Kaffee-kännchen“ in Stadtmitte auf der Orkener Straße 92 besuchen. Weitere Anschriften und Telefonnummern können Sie den Örtlichen Telefonbüchern entnehmen.

## Wandern mit dem Eifelverein

Die Ortsgruppe des Eifelvereins besteht seit 50 Jahren in Grevenbroich und hat ca. 200 Mitglieder.

Das Wandern ist Hauptziel der Aktivitäten. Freude an körperlicher Bewegung in der Landschaft, die Begegnung mit der Natur und die in Gemeinschaft gewonnenen Erfahrungen schaffen Wertvorstellungen.

① Informationen / Ansprechpartner/in:

stellv. Vorsitzender Herr Dr. Gerhard Gross  
Telefon: 0 2181 1868

Der Halbjahresplan informiert über alle Aktivitäten. Er kann bei Herrn Dr. Gross angefordert werden.



**WGVB**  
WIRTSCHAFTSBETRIEBE  
GREVENBROICH  
Für diese Stadt und für Sie

### Alles im grünen Bereich

Wir sind ein modernes Dienstleistungsunternehmen mit vorwiegend kommunalen Aufgaben. Dazu zählen u.a. der Betrieb von Schlossbad und Freibad sowie die Pflege der öffentlichen Grünanlagen und Naherholungsflächen. Im städtischen Forst - dem Bend - betreuen wir das Tiergehege in seiner ganzen Vielfalt.

Am Flutgraben 61 · 41515 Grevenbroich · Telefon: 021 81-21 330 · Telefax: 021 81-21 33201

## Informationen schwarz auf weiß

kompetent recherchiert – verständlich formuliert – individuell gestaltet


Mehr zu den **Publikationen** vom mediaprint infoverlag unter  
[www.mediaprint.info](http://www.mediaprint.info)

### 3. Beratungen

#### Behindertenbeauftragte

Jeder Bürger und jede Bürgerin hat das Recht, in Angelegenheiten der Belange von Menschen mit Behinderungen unmittelbar mit dem/der Behindertenbeauftragten Kontakt aufzunehmen.

Hierzu werden regelmäßige Sprechstunden durchgeführt von der ehrenamtlichen Behindertenbeauftragte der Stadt Grevenbroich, die amtlich bekannt gemacht werden.

 Informationen / Ansprechpartnerin:

Frau Charlotte Häke  
Telefon: 0 2181 608 520  
Telefax: 0 2181 608 8520  
E-Mail: [behinderten.beauftragte@grevenbroich.de](mailto:behinderten.beauftragte@grevenbroich.de)

Sprechstunden:  
jeden 1. und 3. Mittwoch 14.00 – 16.00 Uhr  
Neues Rathaus, Raum 220  
Beachten Sie auch Seite 36 (Behindertenausweis).

#### Mieterschutz / Rechtsberatung / Prozesskostenhilfe / Schuldner- und Insolvenzberatung

Die Mieterschutzberatung in der Stadt Grevenbroich bietet Aufklärung über Mieterrechte und -pflichten und Hilfe bei Mietstreitigkeiten.

 Informationen / Ansprechpartner/in:

Mieterverein Düsseldorf e. V.  
Altes Rathaus, Am Markt 1, 41515 Grevenbroich

Telefon: 0 2131 2756 91  
und 0 2131 2756 86  
Telefax: 0 2131 2774 97  
E-Mail: [info@mieterverein-duesseldorf.de](mailto:info@mieterverein-duesseldorf.de)  
Internet: [www.mieterverein-duesseldorf.de](http://www.mieterverein-duesseldorf.de)

Sprechstunden:  
jeden 1. Mittwoch im Monat von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr  
Altes Rathaus, Grevenbroich

- **Rechtsberatung / Prozesskostenhilfe beim Amtsgericht Grevenbroich**

Im Fall eines Rechtsstreites kann einer Person mit geringem Einkommen Prozesskostenhilfe gewährt werden. Grundsätzlich steht Ihnen nach dem Gesetz (§ 114 ZPO) Prozesskostenhilfe zu, wenn der von Ihnen beabsichtigte Prozess (oder die von Ihnen beabsichtigte Verteidigung gegen Ansprüche eines anderen) Aussicht auf Erfolg hat. Liegen diese und weitere Voraussetzungen vor, hat es Sinn, einen Antrag auf Prozesskostenhilfe zu stellen.

Es kann sein, dass Sie Prozesskostenhilfe nur unter der Auflage gewährt bekommen, den vom Staat bevorschussten Betrag ganz oder teilweise in Raten zurückzuzahlen.

 Informationen:

Amtsgericht  
Lindenstraße 33–37, 41515 Grevenbroich  
Telefon: 0 2181 6503 0  
Telefax: 0 2181 6503 111 / 311  
E-Mail: [poststelle@ag-grevenbroich.nrw.de](mailto:poststelle@ag-grevenbroich.nrw.de)  
Internet: [www.ag-grevenbroich.nrw.de](http://www.ag-grevenbroich.nrw.de)

• **Schuldner- und Insolvenzberatung**

Schuldnerberatungs- und Insolvenzberatungsstellen bieten überschuldeten Personen und Familien professionelle Hilfe, Beratung und Unterstützung bei der Lösung ihrer finanziellen und persönlichen Probleme an. Beraten werden kann jeder private Haushalt, der hilfebedürftig ist oder dem der soziale Abstieg droht.

Schuldner- und Insolvenzberatung  
 Caritasverband Rhein-Kreis Neuss e.V.  
 Bergheimer Str. 13, 41515 Grevenbroich  
 Tel.: 0 2181 8199 23  
 Fax: 0 2181 8199 26

• **Seniorenberatung in Grevenbroich:  
 Caritasverband Rhein-Kreis Neuss e.V.**

Nach dem Landespflegegesetz Nordrhein-Westfalen sind Pflegebedürftige, von Pflegebedürftigkeit Bedrohte und ihre Angehörigen trägerunabhängig zu beraten und über die erforderlichen ambulanten, teilstationären, vollstationären und komplementären Hilfen zu informieren.

ⓘ Informationen / Ansprechpartner/in:

Frau Müller  
 Caritasverband Rhein-Kreis Neuss e. V.  
 Bergheimer Straße 13, 41515 Grevenbroich

**Beratungsstelle über Hilfen im Alter  
 Hotline 0 1805 555210**

(12 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz)

Sprechzeiten:  
 Montag bis Freitag 9.00 Uhr – 16.00 Uhr

Telefon: 0 2181 8199 36  
 Telefax: 0 2181 8199 21  
 E-Mail: [beate.mueller@caritas-neuss.de](mailto:beate.mueller@caritas-neuss.de)  
 Internet: [www.caritas-neuss.de](http://www.caritas-neuss.de)

Sprechzeiten:  
 Montag bis Freitag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr  
 Montag bis Donnerstag 13.00 Uhr – 16.00 Uhr

**Beratungsinhalte können sein:**

- Allgemeine Beratung und Information
- Psychosoziale Beratung
- Vermittlung von Dienstleistungen zur Sicherung der Haushaltsführung
- Wohnen im Alter
- Wohnraumberatung
- Servicewohnen zu Hause



**ADRESSE**  
 Oberstrasse 83  
 41516 Wevelinghoven

TEL 02181 63860  
 FAX 02181 4769926

## HAUSBESUCHE

Nutzen Sie unseren langjährigen Service und lassen Sie sich von uns Zuhause beraten.

- Sehtest vor Ort
- Auswahl vor Ort
- Beratung vor Ort
- Kostenloser Service
- Kostenlose Lieferung

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin.



**Mit gedruckten Ortsplänen alles im Blick  
 anschaulich – informativ – langlebig**

Mehr zu den **Kartografien** vom mediaprint infoverlag unter  
[www.mediaprint.info](http://www.mediaprint.info)

- Altenwohnungen
- Betreutes Wohnen
- Stationäre Senioreneinrichtungen
- Soziale Netzwerke im Alter
- Gesundheit und Pflege im Alter
- Demenz und Alter
- Migration und Alter
- Selbsthilfegruppen
- Ernährung

## Telefonseelsorge

**i** Informationen / Ansprechpartnerin:

Ökumenische Telefonseelsorge Neuss  
Träger: Verband der Katholischen Kirchengemeinden  
im Kreisdekanat Rhein-Kreis Neuss und  
Evangelischer Kirchenkreis Gladbach-Neuss  
Postfach 101413, 41414 Neuss  
Telefon: 0 800 111 0111, oder 0 800 111 0222  
E-Mail: [telefonseelsorge.neuss@t-online.de](mailto:telefonseelsorge.neuss@t-online.de)  
Internet: [www.telefonseelsorge.de](http://www.telefonseelsorge.de)

Ansprechpartnerinnen und -partner sind qualifizierte Beraterinnen und Berater.



Sprechzeiten:

Sprechzeiten am Telefon:

rund um die Uhr – 365 Tage im Jahr kostenlos – anonym

## Wohlfahrtsverbände

Die Wohlfahrtsverbände sind Vereinigungen, die sich zur Aufgabe gemacht haben, bei sozialer, gesundheitlicher und sittlicher Gefährdung bzw. Not vorbeugend oder heilend zu helfen.

**i** Informationen / Ansprechpartner/in:

Caritasverband Rhein-Kreis Neuss e. V.  
Montanusstraße 40  
41515 Grevenbroich  
Telefon: 0 2181 23800  
E-Mail: [info@caritas-neuss.de](mailto:info@caritas-neuss.de)

Deutsches Rotes Kreuz  
Kreisverband Grevenbroich  
Am Flutgraben 63  
41515 Grevenbroich  
Telefon: 0 2181 6500 24  
E-Mail: [info@drk-grevenbroich.de](mailto:info@drk-grevenbroich.de)

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband  
Kreisgruppe Rhein-Kreis Neuss  
Meererhof 19, 41460 Neuss  
Telefon: 0 2131 27097  
E-Mail: [karl.boland@paritaet-nrw.org](mailto:karl.boland@paritaet-nrw.org)

Diakonisches Werk Evang. Kirchengemeinde  
im Rhein-Kreis Neuss e. V.  
Am Ständehaus 12, 41515 Grevenbroich  
Telefon: 0 2181 605 1  
E-Mail: [wiltrud.winzen@diakonischeswerk.de](mailto:wiltrud.winzen@diakonischeswerk.de)

## 4. Wohnen im Alter

Für ältere Menschen ist nicht nur eine angenehme Wohnatmosphäre besonders wichtig, da sie viel Zeit in ihrer Wohnung verbringen. Hierzu können im Alter geringfügige Veränderungen nötig sein (u. a. Beseitigung von Unfallquellen und Installation). Die Ansprechpartnerin für das Wohnen im Alter erreichen Sie unter der Hotline – siehe Seniorenberatungs-Hotline\*.

Eine gesonderte Wohnberatung erhalten Sie auch bei der zertifizierten Wohnberaterin

**i** Frau Ahrends  
Telefon: 0 2181 2339960



Gut und sicher wohnen

Unsere Wohnungen in Gindorf, Gustorf, Frimmersdorf, Neuenhausen und Neurath sind etwas für jedes Alter.

Rufen Sie uns einfach an!

Schellestraße 1  
41517 Grevenbroich  
Telefon: 0 21 81 / 4 95 29 - 0  
E-Mail: [info@erftsiedlung.de](mailto:info@erftsiedlung.de)

## Altenpflegeheime und betreutes Wohnen

Wenn die notwendige Pflege zu Hause nicht mehr möglich ist, kann eine umfassende Betreuung in einem Altenpflegeheim erforderlich werden. Wer die Voraussetzungen für Pflegebedürftigkeit erfüllt, hat einen Anspruch auf Leistungen aus der Pflegeversicherung.

Die Feststellung der Pflegebedürftigkeit erfolgt durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen.

**i** Auskünfte erteilt die Seniorenberatungs-Hotline\* und siehe Näheres bei **Vollstationäre Pflege** in dieser Broschüre.

**Wenn zwei sich  
zusammentun,  
kommt mehr für  
Sie raus!**

**Strom. Gas.  
Wasser.  
Von uns aus  
einer Hand!**



**GWG**  
Pure Energie

**NEW**  
Energie



## Das Caritashaus St. Barbara

Ihr Zuhause mit Herz in Grevenbroich  
Vielseitig, modern, naturverbunden

**Ein Heim und ein Zuhause**

Herzlich Willkommen im Caritashaus St. Barbara, Ihrem vielseitigen und modernen Zuhause in Grevenbroich. Unser Haus, im Sommer 1995 eröffnet, erfreut dich bei Bewohnern und Angehörigen größter Beliebtheit und ist seit vielen Jahren auch über die Stadtgrenzen hinaus bekannt.

Im Herzen der Kreisstadt und inmitten der Pfarrgemeinde St. Peter und Paul gelegen, ist das Caritashaus St. Barbara wie eine grüne Insel der Ruhe. Eine wunderschöne, idyllische Garten- und Teichlandschaft umgibt die Anlage und lädt zum Verweilen, Auftanken und Genießen ein.

Nicht nur außen, auch innen verbreitet das Caritashaus St. Barbara Wohlfühlatmosphäre. 95 Langzeit- und 5 Kurzzeitplätze in 64 Einzel- und 17 Doppelzimmern bieten Raum für individuelles, seniorenrechtliches Wohnen. Eine ebenso herzliche wie fachlich qualifizierte Pflege und Betreuung vermittelt das angenehme Gefühl, gut aufgehoben zu sein.

Das Caritashaus St. Barbara ist mehr als ein Heim, es ist ein Zuhause.

*„Ihre Wünsche sind uns wichtig.“*

### Caritashaus St. Barbara

Montanusstr. 42, 41515 Grevenbroich, Tel.: 02181 238-02, Fax: 02181 238-238, E-Mail: barbara@caritas-neuss.de



## Das Caritashaus St. Elisabeth

Moderne Freiräume für eine lebensfrohe  
Gemeinschaft in Rommerskirchen

**Ruhige Lage, Top-Ausstattung**

Herzlich Willkommen im Caritashaus St. Elisabeth. In ruhiger Lage am Ortsrand der aufstrebenden Gemeinde Rommerskirchen bietet unser Haus eine Heimat für 80 Menschen. Sie möchten Pflege und Betreuung auf höchstem Niveau und nach modernsten Erkenntnissen? Unser im Jahr 2007 eröffnetes Haus erfüllt Ihre Ansprüche. Es ist nach aktuellsten, technischen und pflegerischen Standards erbaut.

Obwohl noch sehr jung, ist das Caritashaus St. Elisabeth schon eng ins gemeindliche Leben in Rommerskirchen mit der Pfarrei St. Peter eingebunden. Zur benachbarten Grundschule und zu mehreren Kindergärten bestehen intensive Kontakte. Berichten Sie Ihren Enkeln doch per E-Mail vom Heimleben. Internetanschluss auf den Zimmern macht's möglich.

Ein Friseursalon, eine hauseigene Kapelle, eine großzügige Cafeteria sowie ein umfangreiches Freizeit- und Ausflugsprogramm sind weitere Pluspunkte unseres Hauses.

Lassen Sie sich überzeugen!

*„Mitten im Leben.“*

### Caritashaus St. Elisabeth

Elisabethstr. 4, 41569 Rommerskirchen, Tel.: 02183 4175-0, Fax: 02183 4175-111, E-Mail: elisabeth@caritas-neuss.de

# Bei uns in guten Händen

**Der Caritasverband Rhein-Kreis Neuss e.V.**  
– ein starkes Team für Sie im Einsatz

Sie benötigen Orientierung, Beratung oder Betreuung für sich oder Ihre Angehörigen?  
Lernen Sie unsere vielfältigen Angebote und Servicedienste kennen.

## Wir sind ganz in Ihrer Nähe

- Seniorenheime • Wohnen mit Service • Häusliche Pflege
- Palliativpflege • Seniorenberatung • Mahlzeitenservice (Essen auf Rädern)
- Haus-Notruf-Dienst • Projekt für Demenzkranke
- Fachseminar für Altenpflege • Erziehungs- und Familienberatung
- Kindertagesstätten • Allgemeine Sozialberatung
- Schwangerschaftsberatung • Gemeindecaritas
- Fachdienst für Integration und Migration • Suchtkrankenhilfe
- Soziotherapeutische Integrationshilfen
- Wohnungslosen- und Gefährdetenhilfe
- Radstation und Caritas-Kaufhaus • Ausbildungsstätte
- Freiwilliges Soziales Jahr • Bundesfreiwilligendienst

Sie möchten mehr erfahren? Für Ihre Fragen stehen wir gerne persönlich zur Verfügung.  
Fordern Sie bitte auch unverbindlich unsere ausführlichen Informationsbroschüren an.

## Caritasverband

Rhein-Kreis Neuss e.V.

Montanusstraße 40, 41515 Grevenbroich

Tel.: 02181 238-00, Fax: 02181 238-111

E-Mail: [info@caritas-neuss.de](mailto:info@caritas-neuss.de), [www.caritas-neuss.de](http://www.caritas-neuss.de)



**Caritasverband**  
Rhein-Kreis Neuss e.V.

Unsere Mitarbeiter/-innen vermitteln gerne an unsere weiteren Stellen innerhalb des Caritas-Netzwerkes sowie an externe Institutionen, Beratungsstellen und soziale Einrichtungen.

Weitere Einrichtungen der CaritasSenioren Dienste Rhein-Kreis-Neuss GmbH:

## Seniorenzentrum Nievenheim

Caritashaus St. Josef, Caritashaus St. Franziskus

Conrad-Schlaun-Str. 18b, 41542 Dormagen

Tel.: 02133 2967-00, E-Mail: [josef@caritas-neuss.de](mailto:josef@caritas-neuss.de)

## Caritashaus St. Theresienheim

Theresienstr. 4 – 6, 41466 Neuss

Tel.: 02131 7183-0, E-Mail: [theresienheim@caritas-neuss.de](mailto:theresienheim@caritas-neuss.de)

## Seniorenzentrum Hildegundis von Meer

Bommershöfer Weg 50, 40670 Meerbusch

Tel.: 02159 525-0, E-Mail: [hildegundis@caritas-neuss.de](mailto:hildegundis@caritas-neuss.de)

## Caritashaus St. Aldegundis

Driescher Str. 33, 41564 Kaarst / Büttgen

Tel.: 02131 6610-0, E-Mail: [aldegundis@caritas-neuss.de](mailto:aldegundis@caritas-neuss.de)

Mehr Informationen im Internet: [www.caritas-neuss.de](http://www.caritas-neuss.de)

## Altenpfleger/in – ein Beruf mit Zukunft

### Fachseminar für Altenpflege

Buschhausen 16, 41462 Neuss

Tel.: 02131 29837-0, Fax: 02131 29837-29

E-Mail: [info@fsa-neuss.de](mailto:info@fsa-neuss.de)

Das Fachseminar für Altenpflege in Neuss ist eine Einrichtung des Caritasverbandes Rhein-Kreis Neuss e.V. Unseren Dienst am Menschen verstehen wir als christlichen Auftrag.

Wir vermitteln unseren Auszubildenden das Fachwissen, das Sie im Umgang mit hilfebedürftigen Menschen brauchen. Und wir legen Wert auf persönliche Entfaltung in Ausbildung und Beruf.

Altenpfleger oder Altenpflegerinnen arbeiten später zum Beispiel in einem Altenheim, einer Sozialstation, einem Fachkrankenhaus oder einer Reha-Einrichtung. Mit fast 50-jähriger Erfahrung in der Ausbildung machen wir fachlich fit für die kommenden Aufgaben und begleiten menschlich auf dem Weg zum helfenden Beruf.

**Ganz sicher im Rhein-Kreis Neuss.**

**Haus Notruf mobil**  
Caritas Haus-Notruf-Dienst  
Tel.: 0 21 31 / 88 91 34

**CaritasSenioren Dienste**  
Rhein-Kreis Neuss GmbH

- **Betreutes Wohnen**

Spezielle altersgerechte Wohnanlagen ermöglichen als Alternative ein selbstbestimmtes Leben in der eigenen Wohnung. Darüber hinaus werden vom Betreiber der Anlage verschiedene Grund- und Wahlleistungen wie die Vermittlung und Organisation von Hilfe und Pflege, von Freizeit-

und Beschäftigungsangeboten, Erledigung von Besorgungen, usw. angeboten.

❗ Die Ansprechpartner/in erreichen Sie unter der Seniorenberatungs-Hotline\*. Die Einrichtungsträger können auch direkt angesprochen werden.

| Einrichtung                                                                      | Anschrift                                | Hausverwaltung/<br>Vermieter                                    | Telefon         | Wohn-<br>einheiten | Miet-<br>wohnung | Service-<br>leistungen<br>buchbar | Grund-<br>leistungen | Barrierefrei |
|----------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------|-----------------|--------------------|------------------|-----------------------------------|----------------------|--------------|
| Betreutes Wohnen<br>Betreuungsservice<br>Deutsches Rotes Kreuz                   | Wilhelmitenstr. 11<br>41545 Grevenbroich | Liesegang GmbH Co. KG<br>Am Hammerwerk 24<br>41515 Grevenbroich | 0 21 81/6 20 11 | 72                 | X                | X                                 | X                    | X            |
| Caritasverband<br>Rhein-Kreis Neuss e. V.<br>Wohnen mit Service<br>St. Elisabeth | Montanusstr. 40<br>41515 Grevenbroich    | Caritasverband<br>Rhein-Kreis Neuss e. V.                       | 0 21 81/2 38-02 | 16                 | X                |                                   |                      | X            |
| Diakonisches Werk<br>„Wohnpark Aue“                                              | Am Ständehaus 10<br>41515 Grevenbroich   |                                                                 | 0 21 81/6 05-1  | 29                 | X                | X                                 |                      |              |

## Soziotherapie

Das AHG Therapiezentrum Haus Welchenberg bietet individuelle Betreuungs- und Behandlungskonzepte für Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen oder psychischen Beeinträchtigungen.

Der stationäre Rahmen wird mit dem soziotherapeutischen Wohnen in Grevenbroich-Neuenhausen angeboten. Die Räume der Ambulanten Hilfen – Ambulant Betreutes Wohnen, Externe Tagesstruktur und Ambulante Soziotherapie – befinden sich in der Ortsmitte von Grevenbroich.



### AHG Therapiezentrum Haus Welchenberg *Soziotherapeutisches Wohnen*

Sauerbruchstraße 14 · 41517 Grevenbroich  
fon: 0 21 81.23 62-0 · fax: 0 21 81.23 62-40

### AHG Therapiezentrum Haus Welchenberg *Ambulante Hilfen*

Lindenstraße 1 · 41515 Grevenbroich  
fon: 0 21 81.21 20 488 · fax: 0 21 81.21 32 570

welchenberg@ahg.de · [www.ahg.de/welchenberg](http://www.ahg.de/welchenberg)  
Leiterin: Dipl.-Psych. Petra Evertz



Zertifizierte  
Qualitäts  
Rehabilitation  
ISO 9001:2008 plus  
DEGE MED

## 5. Hilfen im Alltag und bei Pflegebedürftigkeit

Mit höherem Alter sind viele Menschen auf Hilfen im Alltag angewiesen. Hierfür stehen in der Stadt Grevenbroich verschiedene Dienste zur Verfügung.

### Apotheken

Dienstbereitschaften der Apotheken sind im aktuellen Notdienstplan zu ersehen. Der Notdienstplan ist auch in der Tageszeitung und in den Wochenblättern abgedruckt. Wenn die in Ihrer Nähe gelegene Apotheke nicht erreichbar ist, können Sie durch einen Telefonanruf erfahren, welche Apotheken dienstbereit sind.

📞 Telefon: 0 2181 23010  
Internet: [www.grevenbroicher-apotheken.de](http://www.grevenbroicher-apotheken.de)

### Behindertenfahrdienste

Der Fahrdienst soll behinderten Menschen die Teilnahme am öffentlichen und kulturellen Leben und die Pflege privater Kontakte ermöglichen. Für die Fahrten sind Berechtigungsausweise erforderlich. Der Berechtigungsausweis wird vom Rhein-Kreis Neuss ausgegeben.

📞 Herr Baumgart  
Telefon: 0 2181 601 5031

Reine Krankenbeförderungen werden vom DRK-Kreisverband in Grevenbroich durchgeführt.

📞 Informationen / Ansprechpartner/in:

DRK-Kreisverband – Grevenbroich e.V.  
Herr Killer

Am Flutgraben 63, 41515 Grevenbroich  
Telefon: 0 2181 6500 19  
Telefax: 0 2181 6500 36

### • Taxiunternehmen

Ein Taxi kann für Einzelfahrten angemietet werden. Nähere Informationen finden Sie im Branchenbuch Gelbe Seiten.

# dienstbar



Der Dienstleistungsmix  
für jeden Bedarf.  
Wir bieten Ihnen Hilfen  
rund um Leben und Alltag.

betreuung  
alltagshilfe  
raumpflege

[www.dienstbar-rkn.de](http://www.dienstbar-rkn.de)  
Telefon 02131. 60 97 490  
[service@dienstbar-rkn.de](mailto:service@dienstbar-rkn.de)



## Demenz / Alzheimer

Was bedeutet es, wenn sich ein geselliger Mensch mehr und mehr aus dem Freundeskreis zurückzieht oder ein einst liebevoller Mensch zum veränderten mürrischen Menschen wird? Es ist wichtig, sich Klarheit zu verschaffen. Der erste Weg sollte hierbei zur Hausärztin/zum Hausarzt führen. Dieser kann feststellen, ob die Sorge vor einer

Erkrankung (Alzheimer) begründet ist. Die Leistungen der Pflegekassen sind vielfältig und umfangreich. Bei der Beurteilung der jeweiligen Pflegebedürftigkeit ist eine Einzelfallprüfung unumgänglich. Bitte wenden Sie sich mit Hilfe Ihres Hausarztes mit Ihrem Problem an Ihre Pflegekasse. Es gibt vielfältige Unterstützung und Hilfsangebote. Eine häusliche Unterstützung wird teilweise auch von ambulanten Pflegediensten angeboten.

### • Angebote für Demenzkranke in Grevenbroich

| Angebots-Typ* |   |   | Anbieter/Kontaktperson                                                                                                                                                  | Anschrift/Telefon/Telefax                                                                                 | Preis<br>Euro                                                                           | Einheit   | Struktur des Hilfsangebotes                                                                                 |
|---------------|---|---|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1             | 2 | 3 |                                                                                                                                                                         |                                                                                                           |                                                                                         |           |                                                                                                             |
|               | X |   | Alzheimer Gesellschaft<br>Kreis Neuss/Nordrhein e. V.<br>Frau Kawashima<br>E-Mail: <a href="mailto:alzheimer-neuss@t-online.de">alzheimer-neuss@t-online.de</a>         | 41466 Neuss, Mohnstr. 48<br>Neuss, Grevenbroich<br>Telefon: 0 21 31/22 21 10<br>Telefax: 0 21 31/29 17 51 | Aufwandsentschädigung<br>für die Helferinnen:<br>Entlastung für pflegende<br>Angehörige |           | 1. Montag im Monat<br>19.00 Uhr: Gesprächsgruppe<br>für Angehörige ohne Anmeldung<br>Einsatz nach Absprache |
|               | X |   | Caritasverband<br>Senioren Dienste Rhein-Kreis Neuss e. V.<br>Frau Müller<br>E-Mail: <a href="mailto:beate.mueller@caritas-neuss.de">beate.mueller@caritas-neuss.de</a> | 41515 Grevenbroich<br>Bergheimer Str. 13<br>Telefon: 0 21 81/81 99 36<br>Telefax: 0 21 81/8 19 93 80      | 6,00 Euro                                                                               | je Stunde | Einsatz nach Absprache                                                                                      |
|               | X |   | Diakonisches Werk Neuss<br>Frau Hochstrate<br>E-Mail: <a href="mailto:seniorenberatung@diakonie-neuss.de">seniorenberatung@diakonie-neuss.de</a>                        | Gnadentaler Allee 15<br>41468 Neuss<br>Telefon: 0 21 31/1 65-1 02<br>Telefax: 0 21 31/1 65-1 65           | 7,50 Euro                                                                               | je Stunde | Einsatz nach Absprache                                                                                      |
|               | X |   | Seniorenhaus Lindenhof<br>Frau Kremers-Gerads                                                                                                                           | 41515 Grevenbroich<br>Auf der Schanze 3<br>Telefon: 0 21 81/2 34-0                                        | keine Kosten                                                                            |           | Gesprächskreis                                                                                              |

\*Typen der Angebote für Demenzkranke: 1 = Betreuungsgruppe, 2 = häuslicher Unterstützungsdienst, 3 = Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Es handelt sich um Besuchsdienste für Demenzkranke, die zu Hause von ihren Angehörigen versorgt werden. Die Mitarbeiter betreuen die Demenzkranken stundenweise zur Entlastung der Angehörigen.

## Fußpflegen

Zur Fußpflege und Fußbehandlungen (Pediküre, medizinische Fußpflege, Podologie, Hornschwielen, Hornhaut, Erkrankungen) ist fachlich Wichtiges zu beachten.

### 📍 Informationen / Ansprechpartnerin:

Rhein-Kreis Neuss  
(Gesundheitsamt)  
Frau Eissing  
Telefon 0 2181 601 5304  
Herr Reuter  
Telefon 0 2181 601 5319

## Hausnotruf – Mahlzeitendienste / Essen auf Rädern

Der Hausnotruf ist eine Ruffhilfe; ein auf der Telefontechnik basierendes System, das es alleinstehenden alten oder

behinderten Menschen erleichtert, in Notfällen Hilfe zu rufen. Die Betroffenen haben die Sicherheit, notfalls rasche Hilfe zu erhalten. Die Anbieter beraten gern.

### • Hausnotruf in Grevenbroich

| Anbieter                                                 | Ansprechpartner        | Rufnummern         | Grundpreis*/mtl. | Einzugsgebiet                                                                         |
|----------------------------------------------------------|------------------------|--------------------|------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
| Arbeiter-Samariter-Bund                                  | Herr Streng, Herr Finn | 0 21 81/2 3 1-3 88 | 18,36 Euro       | Rhein-Kreis Neuss                                                                     |
| Caritasverband – Seniorendienste Rhein-Kreis Neuss e. V. | Frau Herten            | 0 21 31/8 89-1 34  | 18,36 Euro       | Neuss, Kaarst, Glehn, Buderich, Grevenbroich, Rommerskirchen, Dormagen, Korschenbroch |
| DRK-KV Grevenbroich                                      | Herr Seidel            | 0 21 81/65 00-15   | 18,36 Euro       | Rhein-Kreis Neuss, außer Stadt Neuss                                                  |
| Johanniter-Unfall-Hilfe                                  | Herr Bahrke            | 0 21 31/7 14 8 23  | 17,90 Euro       | Rhein-Kreis Neuss                                                                     |
| Malteser-Hilfsdienst (MHD)                               | Herr Schmitz           | 0 21 31/8 80 96 0  | 18,36 Euro       | Rhein-Kreis Neuss<br>Mitgliedschaft MHD erforderlich                                  |

Die Hausnotrufdienste haben zum Teil Sonderleistungen, welche die monatlichen Grundpreise erhöhen. Im Fall einer Zuordnung in eine Pflegestufe erstatten die Pflegekassen die monatliche Grundgebühr. Stand aller Angaben: Januar 2011

### • Mahlzeitendienste / Essen auf Rädern

Der fahrbare Mittagstisch „Essen auf Rädern“ wird für kranke und ältere Menschen angeboten, die nicht mehr in der Lage sind, sich selbst eine Mittagsmahlzeit zuzubereiten. Die Mahlzeiten werden dem Empfänger direkt ins Haus geliefert. Es besteht die Auswahlmöglichkeit zwischen der Heißanlieferung täglich von montags bis freitags sowie der Auslieferung tiefgekühlter Menüs einmal wöchentlich. Hierbei kann auf besondere Vorlieben oder Erkrankungen eingegangen werden (z. B.: Vollkost, Schonkost, pürierte und vegetarische Kost). Aus dem Katalog kann als zweite Wahlmöglichkeit das Lieblingsmenü (Essen à la carte) ausgewählt werden. Zur Erwärmung der Menüs bietet der Mahlzeitendienst zum Selbstkostenpreis ein Aufwärmgerät (Servtherm) oder eine spezielle Mikrowelle an. Die Ge-

räte sind leicht zu bedienen. Heißanlieferung von 4,50 Euro bis 6,70 Euro, Kaltanlieferung von 4,95 Euro bis 7,20 Euro. Unter bestimmten wirtschaftlichen Voraussetzungen gewährt die Stadtverwaltung Grevenbroich, Fachbereich Soziale Sicherung und Integration, einen Zuschuss zur Finanzierung der Mahlzeiten.

### ❗ Informationen / Ansprechpartner/in:

Caritasverband Rhein-Kreis Neuss e. V. – Grevenbroich  
 Montanusstraße 40, 41515 Grevenbroich  
 Frau Oehmen  
 Telefon: 0 2181 2381 50  
 Telefax: 0 2181 2381 12  
 E-Mail: [mahlzeitenservice.grevenbroich@caritas-neuss.de](mailto:mahlzeitenservice.grevenbroich@caritas-neuss.de)  
 Internet: [www.caritas-neuss.de](http://www.caritas-neuss.de)  
 Montag – Freitag 8.30 Uhr – 10.30 Uhr

**Tipp: Es besteht auch der stationäre Mittagstisch im Barbarahaus Grevenbroich und in den anderen Häusern der stationären Pflege.**

## 6. Ambulante Pflegedienste (Hilfen zu Hause)

Pflegebedürftige, die in ihrer häuslichen Umgebung bleiben wollen, brauchen ausreichend Hilfe und Unterstützung. Ambulante Pflegedienste helfen, wenn Angehörige oder nahestehende Menschen dies nicht oder nicht ausreichend leisten können.

Je nach Bedarf übernehmen sie verschiedene Aufgaben in den **drei Pflegestufen**.

Pflegebedürftige können Leistungen seit dem Jahr 2000 nur erhalten, wenn sie in den letzten zehn Jahren wenigstens fünf Jahre als Mitglied oder als Angehöriger eines Mitgliedes versichert waren. Die Pflegekasse leitet einen Antrag (!) auf Sach-, Geld- oder Kombinationsleistung an den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung (MDK) weiter. Der MDK vereinbart mit Ihnen einen Termin für die Begutachtung im Rahmen eines Hausbesuches.

Die Begutachtung der Pflegebedürftigen erfolgt durch Ärzte und Pflegefachkräfte des MDK auf der Grundlage

des SGB XI und der Pflegebedürftigkeits- und Begutachtungsrichtlinien. Im Gesetz werden drei Pflegestufen mit unterschiedlichem Hilfebedarf im Bereich der Pflege und der hauswirtschaftlichen Versorgung unterschieden.

Die Pflegekasse entscheidet auf der maßgeblichen Grundlage des Gutachtens über das Vorliegen von Pflegebedürftigkeit und über die Pflegestufe. Die Pflegekasse teilt Ihnen dann ihre Entscheidung mit. Wird darin der Antrag abgelehnt oder ist man mit der Pflegestufe nicht einverstanden, kann Widerspruch eingelegt werden. Wer bereits als pflegebedürftig anerkannt ist, aber eine höhere Pflegestufe anstrebt, kann einen Antrag auf Höherstufung stellen, sollte sich aber vorher von seinem Arzt beraten lassen.

Nach dem Gesetz ist pflegebedürftig, wer wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung für die gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen des täglichen Lebens auf Dauer,



# Physiotherapiezentrum

## Jürgen Geurts & Hans Keulers

Physiotherapeutische Behandlung für alle med. Fachbereiche  
Alle Kassen  
Termine nach Vereinbarung

Christian-Kropp-Str. 22  
41517 Grevenbroich

Tel.: 02181 8209056  
Fax: 02181 7839984

[geurts.keulers@web.de](mailto:geurts.keulers@web.de)

d. h. für voraussichtlich mindestens sechs Monate, in erheblichem oder höherem Maße fremder Hilfe bedarf.

Bei den gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen unterscheidet man die sogenannte Grundpflege und die hauswirtschaftliche Versorgung. Hilfebedarf allein bei der hauswirtschaftlichen Versorgung reicht für eine Pflegestufe nicht aus.

- **Grundpflege**

Zur Grundpflege gehören:

**Im Bereich der Körperpflege:**

das Waschen, Duschen, Baden, Kämmen, Rasieren, die Zahnpflege und die Toilettenbenutzung; im Bereich der Ernährung die mundgerechte Zubereitung der Nahrung sowie Hilfestellungen beim Essen und Trinken.

**Im Bereich der Mobilität** werden das selbstständige Aufstehen und Zu-Bett-Gehen, das An- und Auskleiden, Gehen, Stehen, Treppensteigen und das Verlassen und Wiederaufsuchen der Wohnung bewertet.

**Zur hauswirtschaftlichen Versorgung** gehören Einkaufen, Kochen, Reinigen der Wohnung, Spülen, Wechseln und Waschen von Wäsche und Kleidung sowie Heizen. Mehrfach wöchentlicher Hilfebedarf bei der hauswirtschaftlichen Versorgung ist immer erforderlich.

Die Leistung wird in drei Stufen gewährt:

- **Erhebliche Pflegebedürftigkeit (Stufe I)**

Schwerpflegebedürftig ist, wer bei der Grundpflege mindestens drei Mal täglich zu verschiedenen Tageszeiten fremder Hilfe bedarf. Durchschnittlich müssen mindestens

drei Stunden täglicher Hilfebedarf erreicht werden. Davon müssen für die Grundpflege mindestens zwei Stunden anfallen.

- **Schwerpflegebedürftigkeit (Stufe II)**

Schwerpflegebedürftig ist, wer bei der Grundpflege mindestens drei Mal täglich zu verschiedenen Tageszeiten fremder Hilfe bedarf. Durchschnittlich müssen mindestens drei Stunden täglicher Hilfebedarf erreicht werden. Davon müssen für die Grundpflege mindestens zwei Stunden anfallen.

- **Schwerstpflegebedürftigkeit (Stufe III)**

Schwerstpflegebedürftig ist, wer bei der Grundpflege täglich rund um die Uhr, auch nachts, fremder Hilfe bedarf.

Durchschnittlich müssen insgesamt mindestens fünf Stunden täglicher Hilfebedarf erreicht werden. Davon müssen für die Grundpflege mindestens vier Stunden innerhalb von 24 Stunden aufgewendet werden.

### **Kosten**

Die Höhe der Kosten hängt davon ab, welche Leistungen der Pflegedienst erbringt oder wie häufig dies geschieht. Die Pflegeversicherung übernimmt einen Teil der Kosten. Dafür muss der Pflegebedürftige aber einer bestimmten Pflegestufe zugeordnet sein.

Je nach Pflegestufe zahlt die Versicherung einen bestimmten Betrag. Leistungen, die über diesen Betrag hinausgehen, müssen privat gezahlt werden. Dies gilt auch, wenn keine Pflegestufe vorliegt. Der ambulante Dienst stellt Ihnen eine Rechnung, die Sie bei Ihrer Pflegeversicherung einreichen können.

# T HANS IVEN MBH



## Barrierefreies Bad

Mit uns wird alles leichter.

- bodenebene Duschen
- Wannen mit Zugang/Lift
- Spezialhandgriffe und -armaturen
- barrierefreie Türen
- Sonderfußböden
- Eleganz und Design
- staatliche Fördermittel

### Sanitär + Heizung

Heyerbusch 3  
41515 Grevenbroich  
Tel. 0 21 81 / 6 20 07  
[www.iven-heiztechnik.de](http://www.iven-heiztechnik.de)

### Baddesign + Ausstellung

Lindenstraße 32  
41515 Grevenbroich  
Tel. 0 21 81 / 47 66 977  
[www.iven-baddesign.de](http://www.iven-baddesign.de)

## Mit uns wird alles leichter.

Uns ist wichtig, dass Sie sich in Ihrem Badezimmer rundum wohlfühlen und auch ohne Hilfe problemlos zurecht kommen.

Ganz egal, ob wir Bäder für Menschen mit Behinderung oder die Generation 50+ planen, Ihre Bedürfnisse bestimmen die sanitäre Gestaltung. Wir planen dabei **frühzeitig für eine eingeschränkte Mobilität** in der Zukunft. Ob bodenebene Dusche, Badewanne mit Tür oder Wannenlift, Schiebetüren oder Handgriffe, wir konzipieren mit **Sachverstand** und dem erforderlichen Gespür für **Eleganz und Design**.

Vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin mit uns. Gerne kommen wir auch zu Ihnen nach Hause und erläutern Ihnen u.a. die Möglichkeiten **staatlicher Zuschüsse** zu Ihrem Badumbau.

Vereint durch die Idee –  
**erfolgreich** durch das Produkt



mediaprint  
infoverlag gmbh

[www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de)

- Leistungen der Pflegekasse im Überblick:

|                               | Häusliche Pflege              |                 | Verhinderungspflege                                       | Kurzzeitpflege                 | teilstationäre Tages- und Nachtpflege | vollstationäre Pflege                  |
|-------------------------------|-------------------------------|-----------------|-----------------------------------------------------------|--------------------------------|---------------------------------------|----------------------------------------|
| Alle Angaben in Euro          | mtl. Pflegesachleistungen bis | mtl. Pflegegeld | Pflegeaufwendungen bis zu vier Wochen im Kalenderjahr bis | Pflegeaufwendungen im Jahr bis | mtl. Pflegeaufwendungen bis           | mtl. Pflegeaufwendungen (pauschal) bis |
| Pflegestufe I                 | 420                           | 215             | Kosten je nach Anbieter der Leistung                      |                                | 420                                   | 1.023                                  |
| Pflegestufe II                | 980                           | 420             |                                                           |                                | 980                                   | 1.279                                  |
| Pflegestufe III               | 1.470                         | 675             |                                                           |                                | 1.470                                 | 1.470                                  |
| in besonderen Härtefällen bis | 1.918                         | –               |                                                           |                                | –                                     | 1.750                                  |

(Stand aller Angaben: Januar 2011)

## Pflegedienste

Pflegedienste in Ihrer Nähe finden Sie im Branchenbuch Gelbe Seiten oder wenden Sie sich an die Pflegeversicherung. In Grevenbroich befinden sich folgende Pflegedienste:

 Informationen / Ansprechpartner/in:

### Arbeiter-Samariter-Bund

Lindenstraße 42, 41515 Grevenbroich  
Telefon: 0 2181 231388

### Caritas-Pflegestation Grevenbroich / Rommerskirchen

Bergheimer Straße 13, 41515 Grevenbroich  
Telefon: 0 2181 819933

### Diakonie-Pflegestation Grevenbroich / Rommerskirchen

41515 Grevenbroich  
Telefon: 0 2181 605216

### Familienentlastender Dienst Lebenshilfe e. V.

41516 Grevenbroich  
Telefon: 0 2181 270231

### HKG Häusliche Krankenpflege

Anna Welters-Ehm  
Poststraße 61, 41516 Grevenbroich  
Telefon: 0 2181 72616

### Medicare GbR

Marita Horn  
Graf-Kessel-Straße 30, 41515 Grevenbroich  
Telefon: 0 2181 161805

### Visitas

Herrmann Schnitzler  
Elfgener Platz 3, 41515 Grevenbroich  
Telefon: 0 2181 42850

## Verhinderungspflege

Die Pflegeversicherung bietet die sogenannte Ersatz- bzw. Verhinderungspflege an. Eine Ersatzpflegekraft übernimmt dann die Pflege im häuslichen Bereich der pflegebedürftigen Person. Die pflegenden Angehörigen können Urlaub machen und die Ersatzpflege übernimmt die Aufgaben. Ihre Pflegeversicherung erteilt Ihnen nähere Informationen.

## 7. Vollständige Pflege

Wer pflegebedürftig ist, möchte gern so lange wie möglich in seiner vertrauten Umgebung leben. Trotzdem gibt es immer wieder Situationen, in denen häusliche Pflege nicht mehr ausreicht. Hier kann eine dauerhafte vollstationäre Pflege in einem Pflegeheim (sogenannte Heimpflege) notwendig werden.

### Heimpflege (Pflege in Einrichtungen)

Eine Beratung zu den Heimkosten – die unter bestimmten Voraussetzungen ganz oder teilweise übernommen werden – erhalten Sie von der Seniorenberatung und / oder über die Hotline (siehe Kapitel 3 dieser Broschüre).

**i** Folgende Heimpflegen stehen zur Verfügung:

| Name                              | Anschrift                             | Telefon                            | Anzahl der Heimplätze                            | Eingestreuse Kurzzeitpflegeplätze |
|-----------------------------------|---------------------------------------|------------------------------------|--------------------------------------------------|-----------------------------------|
| Albert-Schweitzer-Haus            | Am Ständehaus 10, 41515 Grevenbroich  | 0 21 81/605-1                      | 135                                              | 1                                 |
| Altenheim St. Josef               | Dunantstr. 3, 41517 Grevenbroich      | 0 21 81/2 96 90                    | 82                                               |                                   |
| Senioren-gemeinschaft St. Andreas | Kloster Langwaden, 41516 Grevenbroich | 0 21 82/88 02-31                   | 24, Pflegestufe 0<br>(nur alleinstehende Männer) |                                   |
| Caritashaus St. Barbara           | Montanusstr. 42, 41515 Grevenbroich   | 0 21 81/2 38-00                    | 100                                              | 5                                 |
| Seniorenhaus Lindenhof            | Auf der Schanze 3, 41515 Grevenbroich | 0 21 81/2 34-412, 0 21 81/2 34-413 | 100                                              | 2                                 |



Es bestehen auch stationäre Mittagstische in den Häusern.  
Auskünfte erteilen auch die Pflegekassen der Krankenkassen.

- **Kreiskrankenhaus**

mit geriatrischer Abteilung  
„Behandlung alterserkrankter Menschen“

① Informationen / Ansprechpartnerin:

Kreiskrankenhaus St. Elisabeth:  
Herr Prof. Dr. Höltmann  
Von-Werth-Straße 5, 41515 Grevenbroich  
Telefon: 0 2181 600 1  
Telefax 0 2181 600 2501



rhein  
kreis  
neuss



## Das Seniorenhaus Lindenhof in Grevenbroich

Eine Einrichtung des Rhein-Kreises Neuss  
Wir beraten Sie gern!



Seniorenhaus Lindenhof  
Auf der Schanze 3 · 41515 Grevenbroich  
Telefon: 0 21 81 234-0 · Telefax: 0 21 81 234-405  
E-Mail: [barbara.kremers-gerads@rhein-kreis-neuss.de](mailto:barbara.kremers-gerads@rhein-kreis-neuss.de)  
Web: [www.rhein-kreis-neuss.de](http://www.rhein-kreis-neuss.de)

### Wussten Sie schon...

... dass 49 Prozent der befragten Frauen und 32 Prozent der Männer eine Wohngemeinschaft als Wohnform der Zukunft für ältere Menschen ansehen?



## Seniorenstift „St. Josef“ Gustorf 1884

*Wohnen • Leben • Wohlfühlen*

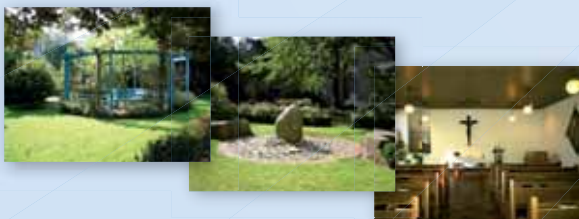


### Geschichte

Eine großzügige Spende von Franz-Josef Sinsteden 1878 an „St. Maria Himmelfahrt“ Gustorf machte den Bau eines Krankenhauses / Altenheimes möglich, das 1884 eröffnet wurde.

Anfang der 70er Jahre wurde ein Neubau des Seniorenstifts nötig. Einweihung und Segnung des neuen Hauses fanden am 01.05.1974 statt.

Mitte der 90er Jahre wurde das Seniorenstift erneut durch einen großen Umbau modernisiert.



### Leben und Wohlfühlen

Ruhig gelegen im Ortskern von Grevenbroich-Gustorf befindet sich das Seniorenstift „St. Josef“ Gustorf 1884.

In unmittelbarer Nähe zum Haus befinden sich eine Bushaltestelle sowie diverse Einkaufsmöglichkeiten.

Der hauseigene Garten und unsere Kapelle laden zum Spazieren, Entspannen und zur Begegnung oder zu Rückzug und zur Besinnung ein.

Als Mittelpunkt des Hauses steht Ihnen und Ihren Angehörigen unsere Cafeteria jederzeit offen.

### Wir bieten Ihnen

- Einzel- oder Doppelzimmer, teilmöbliert
- barrierefreie Nasszellen mit WC
- TV- und Telefonanschluss
- gemütlich eingerichtete Sitzecken
- Wohnzimmer mit Teeküche auf jedem Wohnbereich
- seniorenrechtliche Duschbäder
- eigener Balkon auf den oberen Etagen
- Rosengarten zum Verweilen und Spaziergehen

- vollstationäre Pflege rund um die Uhr
- Betreuung durch Sozialen Dienst
- Beschäftigungsangebote
- abwechslungsreiche und altersgerechte Verpflegung aus eigener Küche, sowie Diätkost
- Ausflüge und kulturelle Veranstaltungen
- katholische und evangelische Gottesdienste in der hauseigenen Kapelle
- Friseur und Fußpflege
- Informationen durch den Veranstaltungskalender
- eigene Hauszeitung „Der Kreis“
- Abende für Bewohner, Angehörige und Betreuer



### Seniorenstift „St. Josef“ Gustorf 1884

Dunantstraße 3  
41517 Grevenbroich

**Ansprechpartner  
Einzugsberatung**

0 21 81 - 29 69 21

**Einrichtungsleitung**

0 21 81 - 29 69 12

**Pflegedienstleitung**

0 21 81 - 29 69 13

[www.seniorenstift-gustorf.de](http://www.seniorenstift-gustorf.de)

## 8. Gesetzliche Sozialleistungen und Vergünstigungen

### Rundfunk- und Fernsehgebühren – Telefonkosten

Von den Rundfunk- und Fernsehgebühren können u. a. befreit werden:

- Empfänger von Hilfen zum Lebensunterhalt und von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung,
- Empfänger von Hilfen zur Pflege oder Leistungen nach dem Kriegsofopferfürsorgegesetz oder Pflegegeld nach landesgesetzlichen Vorschriften,
- Heimbewohner, die für die Unterbringungskosten auf Leistungen nach dem SGB XII angewiesen sind,
- Behinderte, die einen Schwerbehindertenausweis mit dem Merkzeichen RF innehaben.

Anträge und Informationen erhalten Sie bei der Gebühreneinzugszentrale [GEZ, 50656 Köln, Telefon 0 180/5 79 10 20 oder 01 80/5 01 65 65 (14 Cent pro Minute aus den deutschen Festnetzen)].

Auskunft erteilt auch das Bürgerbüro (siehe Kapitel 10 dieser Broschüre).

#### • **Telefonkosten**

Die Deutsche Telekom gewährt einen Sozialtarif auf die Entgelte für bestimmte Verbindungen im T-Netz, wenn Sie Anspruch auf Befreiung von den Rundfunk- und Fernsehgebühren haben.

Anträge können Sie auch im Grevenbroicher T-Punkt erhalten und abgeben. Zu den allgemeinen Diensten der Telekom nutzen Sie bitte vorher die im örtlichen Telefonbuch genannten Rufnummern.

① Informationen / Ansprechpartner/in:

Deutsche Telekom • T-Punkt  
Am Ostwall 38, 41515 Grevenbroich  
Telefon: 0 2181 231127  
0 800 330 1000 (Dienste der Telekom)  
Internet: [www.telekom.de](http://www.telekom.de)

### Hilfen: Grundsicherung (Alter/Erwerbsminderung) für Blinde und Gehörlose

Die Grundsicherung ist eine Sozialhilfeleistung, die den grundlegenden Bedarf für den Lebensunterhalt älterer und dauerhaft voll erwerbsgeminderter Personen unter bestimmten Voraussetzungen sicherstellen soll. Für Auskunft, Beratung und Antragstellung stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen im Fachbereich Soziale Sicherung und Integration nach Vereinbarung zur Verfügung.

① Frau Heike Engels, Telefon: 0 2181 608 507

#### • **Hilfen für Blinde und Gehörlose**

Personen mit stark eingeschränktem Sehvermögen können als hochgradig Sehbehinderte eine monatliche Beihilfe erhalten, die einkommens- und vermögensunabhängig ist. Blinde erhalten Blindenhilfe, auf die Leistungen der Pflegeversicherung und vergleichbare Leistungen einer privaten Pflegeversicherung oder nach anderen Vorschriften angerechnet werden. Blindenhilfe kann auch Bewohnern von Alten- und Pflegeheimen gewährt werden. Gehörlose, bei denen die Taubheit oder die an Taubheit grenzende Schwerhörigkeit bis zum 7. Lebensjahr festgestellt wurde, können ebenfalls Leistungen erhalten.

Anträge hierauf können im Fachbereich Soziales gestellt werden.

❗ Frau Heike Engels, Telefon: 0 2181 608 507

## Kranken- und Pflegeversicherungen – Renten – Schwerbehindertenausweis

Die Pflegeversicherung leistet finanzielle Unterstützung unabhängig von Einkommen und Vermögen, wenn Sie Mitglied einer gesetzlichen Krankenversicherung sind. Alle privat krankenversicherten Personen müssen zur Absicherung des Risikos der Pflegebedürftigkeit eine private Pflegeversicherung abschließen. Die Leistungen sind antragsabhängig. Antragsberechtigt ist der/die Pflegebedürftige bzw. ein Bevollmächtigter. Fragen Sie bitte Ihre Pflege-/Krankenkasse nach Antragsformularen. Diese beauftragt den Medizinischen Dienst (MDK) mit der Prüfung Ihres Antrages. Im MDK arbeiten Ärztinnen und Ärzte sowie Pflegekräfte. Diese führen in der Regel Hausbesuche durch und erstellen dann ein Gutachten, bevor ein Bescheid zur Pflegebedürftigkeit durch die Pflegekasse ergeht. Weiteres siehe Nr. 6 dieser Broschüre.

Um soziales Engagement im Bereich der Pflege zu fördern und Pflege und Betreuung zu erleichtern, bieten die Wohlfahrtsverbände und die Pflegekasse kostenfreie Kurse an.

### • Renten

Die Rente ist die wichtigste Form der finanziellen Absicherung im Alter. Sie wird nur auf Antrag gewährt. Es empfiehlt sich, frühzeitig Auskunft über den Versicherungsverlauf einzuholen und rechtzeitig die Gewährung der Rente zu beantragen.

Welche Rentenart beansprucht wird und wie hoch die Rentenzahlung in Geld ist, hängt von vielen Bedingungen ab. Fragen zu Ihrer Altersversorgung beantwortet der für Sie zuständige Rentenversicherungsträger. Sie können sich auch an die Stadt Grevenbroich wenden.

❗ Informationen / Ansprechpartner/in:

Stadt Grevenbroich  
Fachbereich Soziale Sicherung und Integration, Renten  
Neues Rathaus  
Am Markt 2, 41515 Grevenbroich  
Frau Fricke  
Telefon: 0 2181 608 204  
Frau Wiezorek  
Telefon: 0 2181 608 287

Eine Terminvereinbarung ist erforderlich.

Ihre Sprechzeiten sind:

|                       |                       |
|-----------------------|-----------------------|
| Montag bis Freitag    | 08.00 Uhr – 12.30 Uhr |
| Donnerstag zusätzlich | 14.00 Uhr – 16.30 Uhr |

### • Schwerbehindertenausweis

Menschen sind schwerbehindert, wenn bei ihnen nach Sozialgesetzbuch SGB IX ein Grad der Behinderung von wenigstens 50 Prozent vorliegt.

Den Grad der Behinderung stellen auf Antrag die zuständigen Behörden fest. Bisher waren die Versorgungsämter hierfür zuständig. Ab Januar 2008 haben die Kreise und die kreisfreien Städte in NRW die Aufgaben des Schwerbehindertenrechts übernommen. Antragsvordrucke liegen

bei der zuständigen Verwaltung vor. Außerdem besteht die Möglichkeit, den Antrag online zu stellen.

**i** Informationen / Ansprechpartner/in:

Rhein-Kreis Neuss

Herr Baumgardt

Telefon: 0 2181 601 5031

Internet: [www.behinderung.org/schwerb.htm](http://www.behinderung.org/schwerb.htm)  
[www.elsa.nrw.de](http://www.elsa.nrw.de)

Zudem gibt es die Möglichkeit der **Gleichstellung**.

Die Voraussetzung, schwerbehinderten Menschen „gleichgestellt“ zu werden, erfordert einen Grad der Behinderung von wenigstens 30 Prozent. Die Entscheidung darüber trifft auf Antrag die Bundesagentur für Arbeit. Die Gleichstellung ist möglich, wenn infolge der Behinderung Menschen einen geeigneten Arbeitsplatz nicht erlangen oder nicht behalten können. Dies trifft somit auf Rentnerinnen und Rentner nicht zu.

Besondere gesundheitliche **Merkmale / Nachteilsausgleiche**:

Um bestimmte Rechte im Zusammenhang mit einer Schwerbehinderung in Anspruch nehmen zu können, müssen besondere „Merkzeichen“ im Schwerbehindertenausweis eingetragen sein, z. B. **aG** für „außergewöhnlich gehbehindert“, **BI** für „blind“ oder **H** für „hilflos“. Dafür muss – wie beim Grad der Behinderung – eine Feststellung der zuständigen Behörde vorliegen. Danach können sogenannte „Nachteilsausgleiche“ wie Freifahrt im öffentlichen Personenverkehr, Mitnahme einer Begleitperson, Rundfunk- und Telefongebührenbefreiung, usw. in Anspruch genommen werden.

## Wohngeld und Wohnberechtigungsschein

Ob Sie Anspruch auf Wohngeld bzw. Lastenzuschuss haben, ist abhängig von der Größe der Familie, der Höhe des Einkommens und der Höhe der zuschussfähigen Wohnkosten. Für Auskunft, Beratung und Antragstellung stehen die Mitarbeiter der Wohngeldstelle im Fachbereich Soziales nach Vereinbarung zur Verfügung.

Zum Bezug einer mit öffentlichen Mitteln geförderten Wohnung ist ein Wohnberechtigungsschein (WBS) erforderlich.

**i** Frau Heike Engels, Telefon: 0 2181 608 507



## 9. Vorsorge und Abschied nehmen

Eine Krankheit oder ein Unfall können jeden in eine Situation bringen, in der er außerstande ist, für sich selbst zu entscheiden, Wünsche zu äußern und selbstbestimmt zu handeln. Auch wenn Angehörige und andere Vertrauenspersonen um die Wünsche des jeweils anderen wissen, können sie nicht rechtsverbindlich entscheiden und tätig werden. Dafür benötigen sie eine Vertretungsvollmacht.

### Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung – Testament

In einer Vorsorgevollmacht werden eine oder mehrere Personen benannt, die im Bedarfsfall handeln sollen. Eine Vorsorgevollmacht ist eine absolute Vertrauenssache. Alle rechtsgeschäftlichen Aufgaben wie etwa Bankgeschäfte, Abschluss eines Heimvertrages, Vermögensverwaltung, Entscheidung über Heilbehandlungen, Unterbringungen

usw. können mittels einer Vollmacht einer Vertrauensperson übertragen werden.

Die Vorsorgevollmacht unterliegt keiner besonderen Formvorschrift, muss aber unbedingt persönlich unterschrieben werden. Es ist ratsam, die Vollmacht notariell bestätigen zu lassen.

Die Patientenverfügung gibt den Willen einer Person wieder, wie im Krankheitsfall von den Ärzten mit sogenannten lebensverlängernden Maßnahmen umgegangen werden soll. Die Formulierungen sind genau zu überlegen und möglichst mit den persönlich betroffenen Ärzten abzustimmen.

Die Patientenverfügung ist an keine besondere Form gebunden. Vertrauenspersonen sollten über die Patientenverfügung informiert sein.



## *Begräbniswald Eitorf*

*Ein schöner Platz für die letzte Ruhe*

Naturbestattungen im Wald ab 590,00 €,  
am Gemeinschaftsbaum mit Namensschild 698,00 €  
am eigenen Familienbaum mit  
Namensschild ab 1890,00 €

**Oase der Ewigkeit Deutschland GmbH**  
Fürstenwalder Str. 13, 41515 Grevenbroich  
Tel.: 02181 248108  
[www.naturbestattungen.de](http://www.naturbestattungen.de)  
E-Mail: [oase.der.ewigkeit@t-online.de](mailto:oase.der.ewigkeit@t-online.de)



# Mit neuem Denken, aus alter Tradition, helfen wir mit persönlicher Trauerbegleitung



© Alexander Maier - Fotolia.com

## INDIVIDUELLE BERATUNG

- Erledigung aller Formalitäten
- Vorsorge zu Lebzeiten
- Überführung im In- und Ausland
- Trauerhalle & Abschiedsraum

**Tag + Nacht für Sie bereit**



## Bestattungshaus **PETER RHEINDORF**

Bestattungen aller Art, in allen Orten  
und in jeder Preislage

3x in Grevenbroich:

Bergheimer Straße 47 · Fürther Straße 22-24 · Lindenstraße 71 (Ecke Nordstraße)

Jederzeit erreichbar: Telefon (0 21 81) 6 91 90

SEIT 1860

- **Testamente**

**Notariell aufgesetztes Testament:** Das öffentliche, vor einem Notar mündlich erklärte, gebührenpflichtige Testament bietet den Vorteil, dass der Notar sachkundig berät und über die Konsequenzen der geplanten Verfügungen aufklärt. Das Testament wird beim Amtsgericht hinterlegt. **Eigenhändiges Testament:** Ohne Kosten kann man auch selbst ein Testament aufsetzen. Hierfür muss der gesamte Text eigenhändig niedergeschrieben werden. Das Schriftstück muss mit Ort, Datum versehen und mit Vor- und Zunamen unterschrieben werden. Das Testament kann zu Hause verwahrt oder sicherheitshalber bei einem Notar hinterlegt werden. **Gemeinsames Testament von Ehegatten:** Das Gesetz ermöglicht es Ehegatten ein gemeinschaftliches Testament, das für den Tod eines jeden Ehegatten gilt, entweder in eigenhändiger oder notarieller Form zu verfassen.

Es reicht aus, wenn ein Ehegatte das Schriftstück handschriftlich niederschreibt und beide Ehegatten mit Vor- und Zunamen unterschreiben.

- **Hospizgruppen**

Die ehrenamtlichen Frauen und Männer einer Hospizgruppe begleiten auf Wunsch Kranke, Sterbende und deren Angehörige. Sie helfen Angehörigen bei der Betreuung Schwerkranker und begleiten Kranke und Sterbende entsprechend deren Bedürfnissen.

Die JONA-Hospizbewegung ist ein konfessionell nicht gebundener, gemeinnütziger Verein, der Schwerstkranke und sterbende Menschen jeden Alters in häuslicher Umgebung und Einrichtungen wie z. B. Altenheim, Krankenhaus unentgeltlich begleitet:

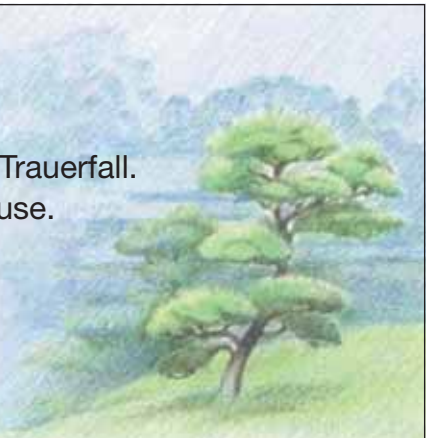
## Hassel Bestattungen

### Stefan Hassel

Am Rittergut 21  
41515 Grevenbroich  
Telefon: 02181 41617  
Fax: 02181 248491  
[HasselBestattungen@aol.com](mailto:HasselBestattungen@aol.com)  
[www.Bestattungen-Hassel.de](http://www.Bestattungen-Hassel.de)

Wir sind jederzeit erreichbar:  
Hilfe durch persönliche Beratung im Trauerfall.  
Auf Wunsch besuchen wir Sie zu Hause.

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Überführungen im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorgeregelung





**i** Informationen / Ansprechpartner/in:

JONA-Hospizbewegung e. V.  
in der Region Grevenbroich  
Ostwall 1, 41515 Grevenbroich

Frau Berthold, Frau Willing

Telefon: 0 2181 7064 58

Telefax: 0 2181 7064 57

E-Mail: [info@jona-hospizbewegung.de](mailto:info@jona-hospizbewegung.de)

Internet: [www.jona-hospizbewegung.de](http://www.jona-hospizbewegung.de)



Sprechzeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag 09.00 Uhr – 10.30 Uhr  
und nach Vereinbarung

Auch außerhalb der Sprechzeiten läuft immer ein Anrufbeantworter. Bitte hinterlassen Sie dort Ihren Namen und Ihre Telefonnummer. Die Mitarbeiterinnen rufen baldmöglichst zurück.

• **Todesfall**

Bei einem Todesfall benachrichtigen Sie Ihren Hausarzt und informieren ein Bestattungsinstitut Ihrer Wahl. Hier hilft man Ihnen weiter. In der Heimpflege übernimmt diese Aufgaben die Heimleitung.

## 10. Fundbüro – Polizei – Wichtige Telefonnummern

Im **Bürgerbüro** können gefundene Gegenstände abgegeben oder gemeldet bzw. der Verlust von Gegenständen gemeldet werden.

**i** Bürgerbüro  
Bernardushaus  
Am Markt 3  
41515 Grevenbroich  
Telefon: 0 2181 608 572

### Polizei

Der Bezirksbeamte der Polizei in den Stadtteilen soll neben der Sicherheit für Senioren auch allgemeiner Ansprechpartner der Polizei vor Ort sein.

**i** Informationen / Ansprechpartner/in:

#### Polizeistation und Kriminalpolizei

Lindenstraße 30  
41515 Grevenbroich  
Telefon: **0 2131 300 0 / Notruf 110**  
E-Mail: [poststelle@neuss.polizei.nrw.de](mailto:poststelle@neuss.polizei.nrw.de)  
Internet: [www.polizei.nrw.de](http://www.polizei.nrw.de)

#### • Bezirksdienste

##### Grevenbroich-Innenstadt / Elsen

Lindenstraße 30 (Stadtmitte)  
Telefon: 0 2131 300 214 52

##### Orken / Noithausen

Lindenstraße 30 (Stadtmitte)  
Telefon: 0 2131 300 214 51

##### Südstadt / Industriegebiet Ost / Barrenstein / Allrath

Lindenstraße 30 (Stadtmitte)  
Telefon: 0 2131 300 214 54

##### Neuenhausen / Frimmersdorf / Neurath

Lindenstraße 30 (Stadtmitte)  
Telefon: 0 2131 300 214 53

##### Kapellen / Hemmerden / Tüschbroich / Busch / Hülchrath / Münchrath / Mühlrath / Neubrück / Gruißem / Jägerhof

Stadionstraße 17 (Kapellen)  
Telefon: 0 2131 300 214 62

##### Wevelinghoven / Langwaden / Neukirchen / Gubisrath

Poststraße 65  
(Wevelinghoven, ehemaliges Rathaus)  
Telefon: 0 2131 300 21463

##### Gustorf / Gindorf / Laach / Neu-Elfgen / Neu-Belmen

Auf dem Wiler 20 – 22 (Gustorf)  
Telefon: 0 2131 300 21461

### Wichtige Telefonnummern

**Polizei-Notruf** **110**

**Feuerwehr-Notruf** **112**

**Rettungsdienst** **112**

**Kreispolizeibehörde** **0 2131 3000**

**Krankenhaus Grevenbroich** **0 2181 600 1**

---

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst** **0 180 5044 100**

– zentrale Notfallpraxis –, am Krankenhaus, Parkstraße 17  
Die Notfallpraxis ist geöffnet, wenn Ihr/e Hausärztin/arzt keine regulären Sprechzeiten anbietet. Nur persönliches Erscheinen ist möglich.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag

bis zum nächsten Tag 18.00 bis 08.00 Uhr

Mittwoch und Freitag

bis zum nächsten Tag 12.00 bis 08.00 Uhr

am Wochenende und an Feiertagen rund um die Uhr

---

**Zahnärztlicher  
Bereitschaftsdienst** **0 180 5986 700**

---

**Apotheken-Notdienst** **0 11 500**

---

**Gift-Notruf – in Bonn** **0 228 19240**

---

**Hotline für Hilfen im Alter**  
(12 Cent/Min. aus dt. Festnetz) **0 180 5555 210**

---





... *in guten Händen*

Seniorenzentrum  
**Haus Maria Frieden**

in Trägerschaft der katholischen Kirchengemeinde  
St. Jakobus d. Ä. Jüchen

- **Kurzzeitpflege**
- **Demenzcafe „Cafe Nostalgie“**  
ein offenes Angebot für Menschen mit  
Demenz zur Entlastung Ihrer Angehörigen  
Dienstags von 14.00 – 17.00 Uhr
- **Mobiler Mittagstisch**

Jakobusweg 1

41363 Jüchen

Tel. 0 21 65/173-0

Fax 0 21 65/173-110

E-Mail: [info@mariafrieden.de](mailto:info@mariafrieden.de)

[www.mariafrieden.de](http://www.mariafrieden.de)



